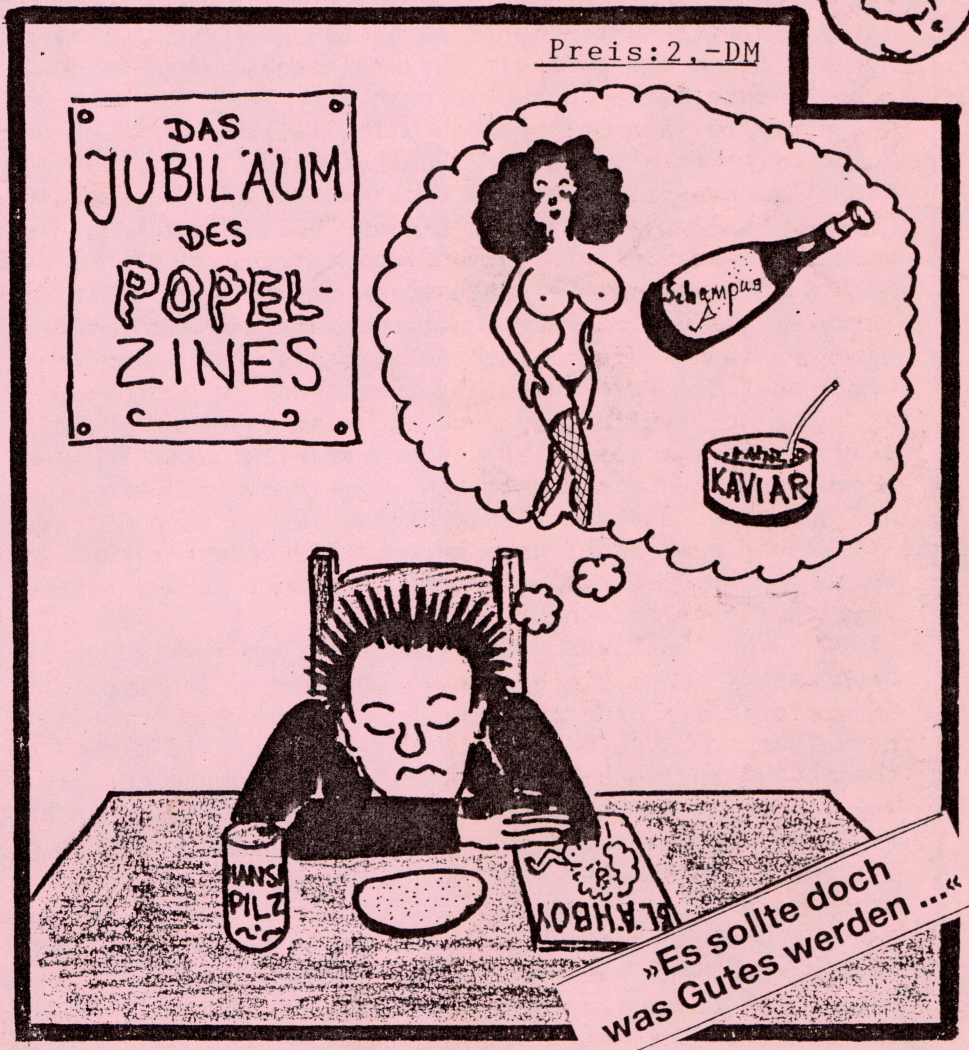
Pinhead Nr. 5

Preis: 2,-DM

PAY FIRST - READ LATER!!!

DAS JUBILÄUM DES POPEL-ZINES



Ein Grund zum feiern? Endlich gibt es die Fünfte Ausgabe. Diesmal geht es um: DIRTY SCUMS, HANNEN ALKS, KUD IDIJOTI, PERSECUTED PHARISEES, PHANTOMS OF FUTURE, PSÖTIKZ TSCHERNOBEEF+Comix, Kurzgeschichten u.a.m.!

Stuttgart und Schwabenland

Stuttgart

Nachdem sich die letzte Ausgabe dieses Zines erstaunlich gut verkauft hatte,nehme ich einfach mal an,daß auch Leute aus dem Nichtschwäbischen-Raum dieses Heft mal lesen. Für all diese nun hier ein Kurzer Intensiv Kurs im Schwäbischen,Marke "Schwäbisch in 14 Zeilen".Das erste was einem bei Konzertbesuchen auffällt,ist,daß die Eingeboren nicht etwa wie andere Bundesbürger(Für die aus den neuen Ländern will ich mich nicht verbürgen)"Zugabe",sondern "Weihda"Brüllen.Das heißt übrigens "Weiter"und läßt sich wirklich recht leicht einüben(vorm Spiegel üben).Falls ihr euch auch sonst mit Ortsansässigen unterhalten wollt:Nichts leichter als das.Oberste Regel:Langsam reden,Schwaben haben es in der Hinsicht gerne gemütlich.Und immer wenn ein Ausruf des Erstaunens angebracht ist"Ha noh,doh guckscht noh"brüllen.Und wenn ihr dann auchnoch überall ein -le anhängt fallt ihr garantiert nicht auf.Also:Aus einem Haus wird ein Häusle,aus einem Bub ein Büble und aus einer Made ein Mädle.Hm,halt,die letzte Ableitung ist glaubich so nicht ganz korrekt.Fräulein Fehlkauf hat schon wieder dieses blutrünstige Glitzern in den Augen. Deshalb lieber frischauf zur Musik:

Stuttgart

Die KONDOMSPATZEN aus Filderstadt gibt es inzwischen schon nicht mehr.Schade eigentlich.Ihr Drummer+(glaubich)ihr Gitarrist musizieren nun aber bei Punkmuckels neuer Band (vorher EXCALIBUR) mit,heißt glaubich"Die Blumen des Bösen"(Auf englisch allerdings).Am 27.3.Konnte man sie sogar bereits das erste Mal live bewundern.Auch wenn noch viele Excalibur Stücke gespielt wurden ne Ecke pankischer als selbige,mir hats gefallen.Die Jungs denken sogar schon daran wieder ein Tape aufzunehmen.

Stuttgart

Aus ist wohl auch mit S.D.F..Man hatte ja eh recht lange nichts mehr von ihnen gehört.Auf jeden Fall hat ihr Schlagzeuger den Traum vom Popstar nun wohl an den Nagel gehängt und selbiges verkauft.Jochen,der Basser hat auf jeden Fall mit J.Biex(Ex-WIZO Sänger)ein Bandprojekt ins Auge gefaßt, daß sich nach dem Vornamen eines lokalen Ziners benennt. (Wahnsinn,vielleicht kommt so ja mal mein Name auf Plakate. Obwohl,könnte peinlich werden falls die Jungs ernstmachen und wirklich mal unter dem Namen musizieren+womöglich gar Erfolg hätten.Ich käme mir dann doch dämlich vor,wenn mir von S-Bahn Bänken und Schulränzen "A.... find ich toll"etc.

STUTTGART

Stuttgart

entgegenleuchten würde)
Die EX-MÄDELS sind nun übrigens am 23.4.endlich ins Studio aufgebrochen um die lang versprochene LP aufzunehmen.Und das,obwohl sich der Gitarrist ca.2 Wochen vorher beim Fingerhakeln(Ich sag nix)den Finger gebrochen hat.
Auch OGMANEX waren anscheinend vor kurzem im Studio und haben 3/4 Stücke für eine EP aufgenommen.Falls ihr gut gemachten Deutschpunk mögt würde ich zugreifen falls ihr das Ding demnächst mal angeboten kriegt.
Tja,mehr neues weiß ich grad nicht.Könnte gerade nur noch die Gerüchteküche anheizen.Seit Axel Sänger bei WIZO ist, wird er anscheinend immer mehr von kleinen süßen 14jährigen verfolgt.War das vielleicht der Grund,warum auf der EP nicht mehr,wie früher auf den Tapes,seine Adresse zu finden ist?(Bei Interesse kann ich sie euch gerne zukommen lassen)

P.S.:Jedem Zine liegt übrigens ein totschicker WIZO Aufkleber bei.Falls nicht:Beim Vertrieb beschweren!!

KEINE GEFAHR!

Wie immer will ich euch natürlich auch wieder meinen Ramsch verkaufen:

"Who The Hell..."-Pinhead Compilation Tape.Dürfte vorallem für nicht Schwaben interessant sein,da 2/3 der enthaltenen Bands aus dem Umland stammen.Punk+HC von:B.TRUNKEN IM DIENST;HEAVY MÄDELS;IN COLD BLOOD; KONDOMSPATZEN;MOMIDO 7;OGMANEX;S.D.F.;SPERMANENT; WIZO u. U.F.D. mit Beiheft 6,-

"Peinlich,Peinlich..."Tape Sampler der Dittel-Crew. Punk,Fun,Wave+Peinlichkeiten.U.a.mit WIZO,SUMPFPÄPSTE, ANASTASIS,... mit Beiheft 6,-

"ART ATTACK #1"Comic Zine aus dem Hause Fehlkauf. 7 Verschiedene Zeichner,meist witzige Comics aber auch Fantasy.Stilistisch wild gemischt.Mit Poster. Ist leider relativ teuer 4,50

"HAHNEN ÄLKS"-Scheißegal:6-Track EP der Funpunker in passend blauem Vinyl(unsere letzten Exemplare)6,-

Ach so.Von PINHEAD #3 habe ich auch noch eine Handvoll Hefte in der Schublade.U.a.mit Verdun,Momido 7,... 1,50

"Pillaged Tape 001":Bips+Rags.C-30 Live Tape,bissle krachig aber noch okay.Roman vom Scumfuck bezeichnete die Pillaged Reihe in der #14 als "Unterstützenswert" Naja,wen's interessiert: 3,50

Und zum Schluß noch das Spezial Offer für all die Bastler unter euch.PINHEAD zum selberbasteln,der große Spaß für die ganze Familie.Besteht aus : Sage und schreibe 14(!!!)alten,überzähligen Seiten aus den verschiedensten Pinheads.Kommt außerdem mit "Hefter"+2Heftklammern.Ihr könnt euch so also aus altem Ramsch eure ganz persönliche Jubiläumsausgabe zusammenheften!Und das ganze zum Aktionspreis von läppischen 15,-

Und immer noch ans Porto denken!

THE DIRTY SCUMS

Kurz vor Weihnachten wars,als ich die DIRTY SCUMS aus Belgien zum ersten Mal sah.Und zwar im Zuge der großen Weihnachts-Punk'n'Roll-Fete im Pavillion.Und die geballte Ladung Musik die einem da geboten wurde konnte einen wirklich den hochheiligen Einkaufstrubel mühelos vergessen lassen.Vier Bands und keine Ausfälle dabei.Den Anfang machte die"Ton Schweine Sterben Revival"-Band.TSS waren ja die Vorläufer der nun ja auch schon seit bald einem Jahr verstorbenen HEAVY MÄDELS gewesen.So hatte man also noch ein letztes Mal die Jungs und das Mädel in der Ursprungsformation zu erleben.Luschtig wars und ich hatte sogar bei ihrer Quizfrage gewonnen.Ich war dann aber doch enttäuscht,daß der Weinbrandkarton dann keien selbigen, sondern eine Dose Light Bier(Ich hoffe nur das ganze war keine abgekartete Sache,um mir so"durch die Blume"etwas mitzuteilen!)enthielt.Trotzdem:Schön wars,und was soll ich sonst noch zu sagen.Die Leute aus dem Umland kannten sie eh,und die anderen werden sie sowieso nicht mehr er-

THE DIRTY SCUMS are still (crazy, yeah, but also):
DIRTY JENZ (BASS/BACKING VOCALS)
DIRTY PIK (VOCALS/GUITAR)
DIRTY ZJANTIE (DRUMS/BACKING VOCALS).

The Dirty Scums

THIRD ALBUM : THE BOOZE AND THE CHICKS.

Zu den Scums, die seit Ende 81 in wechselnder Besetzung existieren, 3 Leute, die sich dem 77er Punk verschrieben haben, auf den älteren Sachen, die weit

THE DIRTY SCUMS - "The booze and ...
Records -DR-6/IAI

leben können.Im nachhinein fällt nur auf,daß sie die einzige Band an dem abend waren,bei denen ein Mädle mit auf der Bühne rumsprang.
Und anschließend kam dann die Gruppe um die es hier eigentlich geht.Ich war ehrlich gespannt auf die DIRTY SCUMS.Hatte bis dahin nämlich gerade einmal einen enthusiastischen Artikel über sie gelesen,aber sonst nie etwas über,gescghweige denn von ihnen gehört.
Ramones-Pogo at its best wars dann was da geboten wurde. Aber nicht irgend eine platte Kopie,sondern man hätte meinen können die drei Jungs hätten den Sound erfunden. Sie lockten sogar den stadtbekannten Altpunk zum leichten Rumhüpfen vor die Bühne,und das wo er sich ansonsten den abend mehr im Hintergrund hielt.Super Pogo Punk.Mir hätte es nichts ausgemacht,wenn die Drei die ganze Nacht weitergespielt hätten.Klar,war natürlich nicht.Anschließend hatte ich endlich einmal die Möglichkeit mich zu überzeugen das die RAGS,über die ich ja im letzten Zine was geschrieben hatte,auch live überzeugen können.Und wieder gabs Punk-Rock pur!Nur einmal wurde der Sänger etwas nervös, als die hier im Umland ja recht beliebten "Ausziehen" Rufe erschollen.Aber er konnte sich ja dann nochmal mit dem Hinweis,daß er Pickel auf der Brust hätte,aus der Affäre ziehen.
Zu guter letzt spielten dann RUBBERMAIDS zum fröhlichen rumhüpfen auf.Näher auf sie eingehen will ich hier nun grad aber nicht.Kauft euch ein Zine in dem eine gute Konzertkritik über sie drinsteht,macht die Augen zu (natürlich erst,nachdem ihr die Review gelesen habt),und schon habt ihr eine ungefähre Ahnung,wie sie auch an dem abend waren.
Nun aber zurück zum Thema,zu den DIRTY SCUMS.Ich hatte mich kurz mit Jenz,dem Gitarristen unterhalten.Er ist seit der letzten Umbesetzung(83)dabei,die Band selbst gibt es bereits seit'81 und ist damit auf jeden Fall Belgiens dienstälteste PunkrockBand.Umso erstaunlicher, daß die Tour sie anscheinend die erste war,die sie nach Deutschland führte.Leider waren die ersten Eindrücke

...gebetert – sommige songs mij een weinig bekoren. Ik denk dat ik te jong aan het worden ben. (Dirty Records)

ficace, pour vous décrotter les oreilles qu'une panoplie d'énémas. Et à prix démocratique ! Contactez The Dirty Scums - Bedevaartstraat 46 8880 Tielt

(A.D.)

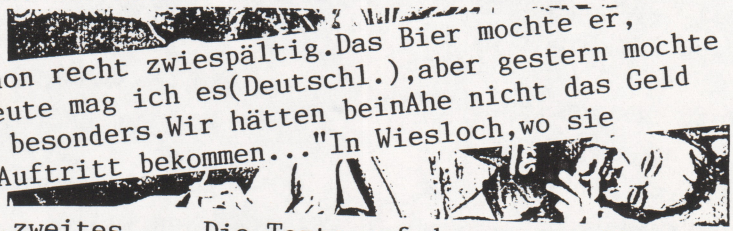
The Dirty Scums: The R.mones wonen in Tielt

zusammen mit den RAGS aufgetreten waren,hatte der Veranstalter anscheinend erst nach langem Hin-und Her endlich das ihnen zustehende Geld rausgerückt.Aber die Probleme hatte man dann ja den abend wohl nicht.

In der Zusammensetzung des Publikums gibt es zwischen D. und Belgien wohl Unterschiede."In Belgien besteht das Publikum größtenteils aus Heavy Metal Fans.."Darauf angesprochen,daß er ob der langen Haare ja auch recht HMmäßig aussähe,meinte er:"Ich weiß,aber ich mag HM nicht besonders...We like some bands that are metalized. A kind of HiFi-Metal,..but I don't like them integrated in the Punkscene."Überhaupt hat er einen recht breitgefächerten Musikgeschmack."Ich mag Punk Rock.Ich mag Sachen aus den Sechzigern,aus den Fünfzigern,aus den Siebzigern,aber HC mag ich nicht besonders."Die Lieblingsgruppe der DIRTY SCUMS wären aber auf jeden Fall die RAMONES."Sie spielten Punk Rock(Und mit einem schmunzelnden Blick auf seine Haare)..They had long hair,you know.."

Die einzigen Coverversionen die sie den abend spielten waren dann auch dementsprechend,abgesehen von Oh Boy (Buddy Holly)von selbigen.

Ich wollte dann einmal wissen,wovon die Texte der D.SCUMS handeln würden."Wir hatten verschiedene Perioden.Also, dann aber schon recht zwiespältig.Das Bier mochte er, und sonst?"Heute mag ich es(Deutschl.),aber gestern mochte ich es nicht besonders.Wir hätten beinAhe nicht das Geld für unseren Auftritt bekommen..."In Wiesloch,wo sie erstes Album,zweites... .Die Texte auf der ersten Platte waren mehr politisch.Gegen die Army,Faschismus,Rassismus. Die Zweite war genauso.Auf der dritten Platte handeln die Texte mehr von 'beer and girls'".



Als ich mir jetzt vor einigen Wochen ihre 2.LP"Full Speed Ahead"zulegte stellte ich erstaunt fest,daß sich nicht nur die Texte,sondern auch der Sound der Band mit den Jahren verändert.Auf der Platte klingen sie doch recht ungehobelt.Klar,sicher läßt sich auch diese Platte leicht in der großen 77er Schublade unterbringen,klingt aber trotzdem öfters eher chaotischer+Anklänge vom alten "Knüppelpunk".Ansonsten muß ich beim anhören,vor allem bei "She lived right"auch an THRILLED SKINNY denken,klingt als hätte man nur noch die Orgel vergessen.

THE DIRTY SCUMS : ABOUT 988

Our compassion... flatting-mill o... were a rel... stationquarters. consider it as ... jammed with the ... suddenly five ... pretty sight. E... lot to learn (p... a shit about th... can't drink, we... something, doesn'...

If you multiply p... we were supposed... can't hurt, esp... VORTEX was also o... now). We remembe... morning in an almo...

On 04/03 FUNERAL ... invited too. FUNE... hardcore nor metal... the STOOGES, and pl... have a single with ... STOOGES. Because o... garage and went by ... that weekend, so t... room in order to ... we must have misund... out all night and ... showery in the hotel ... ! In Genk we played ... bands that didn't ... ...). Anyway, after ... finally at home in ... could fysically stan...

In March we had some ... As we were in the s... didn't seem to be ab... packed our things an... our day: we visited ... our home. Halfway we ...

On 16/04 we had the ... from our hometown, ... SCRAPS (Fr.). Halfway ... in our direction (p... electrified. Sometimes ...

Next one was in Bruge... told us a few times t... top of the bill !), an... we were angry at that ... It was a short gig an... because the audience (o... leave fast enough in ... that can compete with a... friends and took him aw... our driver, we were stuc... rest of the night and ... punishment if you ask ... jail we were rather tipsy ... liberation !

Zurück zum Thema.Da ich mich daran erinnerte,daß sie beim Gig (mindestens)ein Stück über/gegen Nazis brachten, wollte ich wissen,wie es in dieser Hinsicht in Belgien aussähe."Es gab einmal recht viele Nazi Skinheads.Wir hatten eine menge Ärger - vor Jahren.Aber jetzt sieht man sie nirgens mehr....Es gibt eine Menge faschistischer Bewegungen in Belgien,aber wir haben keinen Ärger bei Konzerten.Aber wir mögen sie nicht. ... Zu Beginn der 80ziger gab es einigen Ärger bei Konzerten.Aber die Facists verschwanden.Ich hab keine Ahnung wo sie jetzt stecken. I hope they're gone."

Zum Abschluß wollte ich dann noch wissen,was für empfehlenswerte Bands es sonst noch in Belgien gäbe. "EAR DAMAGE,aber die gibt es inzwischen nicht mehr." Gibt es viele Punkrock Bands dort?"Ich glaube wir sind die Einzige."

bility. And it ... when bands are ...

TEX to organise ...) is a rather ... y a small numb... few skinheads ... followed by a ... e considered t... pect for VORT... e lack of inte...

town near th... t and we were ... 01, who sound... sited Torhout ... d there it ha... was drinking ... pub, and w... resist thro... seem to li... ght (or the ... dn't hit the ... gether with ... forbidden pr... es) our en... out negative ...

ber 100, ye... to celebra... e organiser ... showed up ... (he didn't ... drink our ...

, the RA... unworthy ... the only ... LETHAL GO... ime ago w... ll.

again. ... he audie... insuffici... yer in ou...

house ... h we ... ets, ca... rial, a ... new e...

he MUSH... nd of ... t three ... they t... ONES-

obably b... to cont...

d to inv... ng city ... ople sho... ed to r... tween t... as a ... ry to b... he punk...

ea. The ... rsty of ... moderat... the worl... ain. At ... hat el... saw a ... beer ... cause ... t) in ja... didn't ... xperienc... e cops ... (of th... is year...

ed a 1... it it ... ame: ... and T... public... way, ...

play... to de... and t... ITICAL ... efore ...

mber ... give ... RAL D...

had ... ing f... xes an... dn't ... we r...

d GET ... punk ... FFED i... a thre... LS-cov...

.... to celebrate his ... ...ngredients as you can find in our music. Strikingly is the fact that the drummer also is the leadvocalist, but that isn't always in favour of their stagepresentation.

Dirty Records - PB16 - 8880 TIELT - BELGIUM

NO FUN TO BE ALONE

WIEDER 'NE GETARNTE KONZERT-REVIEW MIT BIPS, SUMPFPÄPSTE + NOISE ANNOYS

Ungeduldig sah ich auf die Uhr.Schon fast 18.00 Uhr.Wo blib die blos.Arbeiten mußte sie doch blos bis um Fünf.Und ansonsten wollte sie doch nur noch meine Fotos abholen.Aber das Geschäft lag doch auf dem Weg.Typisch Frau ey,braucht für knappe 2 Kilometer Fußmarsch ne ganze Stunde.Dabei wollte ich endlich mal die Fotos sehen.Ehrlichgesagt wußte ich von dem abend,als ich sie gemacht hatte nicht mehr allzuviel.Aber gerade deshalb war ich ja so gespannt drauf.Und die kam immer noch nicht.Und noch nicht mal was ordentliches im Fernsehen zum ablenken.Ah,da rasselten doch Schlüssel im Flur.Sie wars wirklich."Na,verlaufen?"begrüßte ich sie."Wie bitte?"Sie starrte mich wütend an.Man hatte die heute schlechte Laune. "Hast du heut vielleicht mal aus dem Fenster gesehen?Es schüttet total.Da hab ich lieber mal auf den Bus gewartet statt mich total vollregnen zu lassen.""Hast du wenigstens die Fotos geholt?""Oh Typ!Ich jobbe 4 Tage die Woche,damit du auch genug zu essen kriegst,soll mir sonstwie den Arsch aufreißen und das einzige was du zu mir sagst,wenn ich genervt von der Arbeit komm ist:Hast du wenigstens die Fotos geholt.Noch nicht mal:Wie gehts kannst du sagen.""Und,wie gehts?"fragte ich eingeschüchtert."Beschissen!!!""Hm,und hast du die Fotos mitgebracht?"Vielleicht hätte ich doch besser etwas warten sollen,bevor ich wieder diese Frage stellte. "Ja,ich hab deine bescheuerten Fotos abgeholt.Ich hol mir garantiert ne Lungenentzündung,nur weil du zu faul bist aus dem Haus zu gehen,und ich deshalb bei dem beschissensten Wetter für dich irgendwelchen Müll abholen muß. Warst Du in den letzten zwei Tagen überhaupt mal aufgestanden,geschweige denn aus dem Haus?" "Ja,gestern war ich Bierholen."So ganz überzeugen konnte sie meine Antwort glaubich nicht.Aber wenigstens schien sie sich doch schon wieder etwas abzuregen."Ich geb sie dir gleich.Wart halt nochmal kurz."Wie ich dieses wart mal kurz von ihr haßte.Das bedeutete meist,daß sie sich nicht nur die Stiefel auszog,sondern erstmal eine halbe Stunde ins Bad zurückzog und unter der Dusche rumplanschte.Aber ich hütete mich lieber davor,in ihrer Tasche selbst nach den Fotos zu suchen.Anschließend hätte sie mich eh nur wieder den ganzen abend vollgenölt,daß ich ihre Sachen durchstöbern würde.Naja,wenigstens kam inzwischen was im Fernsehen.

Vierzig Minuten später wars dann endlich soweit.Ich konnte meinen frischgeduschten Schatz samt Fotos in den Arm schließen."Au,du drückst mir die Luft ab.Kannste dich bitte mal mehr auf die Lehne setzen!""So besser?Na okay,nun kuck schon endlich deine heißgeliebten Fotos an.Ich hab sie auch noch nicht angesehen."

Neugierig nahm ich den Stapel Fotos in die Hand."Hey,wann hatte ich die eigentlich gemacht?"fragte ich sie."Laß mal sehen,der da mit dem SID VICIOUS T-Shirt ist doch von den BIPS,oder?Dann war das am 28.12.90.Da hattest du doch an einem abend doch nen ganzen Film vollgeknipst.""Stimmt.Hey,die klangen doch so total Pistolsmäßig,oder?Ich fand sie genial.Aber großartige Stimmung war da ja glaubich nicht aufgekommen.""Naja,die hatten in den 4 Wochen davor ja auch schon zweimal hier im Stuttgarter Umland gespielt gehabt.Außerdem hatten sie teilweise recht störende Pausen zwischen den Stücken.""Echt,die hatten kurz vorher schon hier in der Gegend gespielt?"Ich sah erstaunt zu ihr."Da wußte ich ja garnichts von.""Von wegen, einmal warst du nicht dagewesen,aber bei dem anderen abend sind wir blos deshalb nicht hin,weil du nachmittags um fünf schon total besoffen in der Ecke lagst."

Ich wurde rot."Kann nicht sein",murmelte ich,und dann,um sie abzulenken:"Kuck mal,wie findest du das Foto hier?""Hey,daß ist doch der süße Sänger von den Genossen.""Nicht ganz,daß sind die SUMPFPÄPSTE.Die sind zwar aus den GENOSSEN entstanden,aber der Sänger war bei denen ein anderer gewesen.Der sitzt nun nämlich hinterm Schlagzeug.""Ist doch egal.Trotzdem find ich den Sänger süß.Das Foto da ist auch gut,daß wo er da so die Box umarmt und fast auf dem Boden liegt." "Naja,showmäßig hatten sie sich ja schon einige Mühe gegeben.""Und gut waren sie auch!Für mich gehören die zu den besten Punkbands hier aus dem Stuttgarter Umland.Und ihre LP ist auch genial!""Aber sie hatten an dem abend trotzdem nicht gar so viel Glück mit dem Publikum.""Na war doch klar,sind doch eh alle nur gekommen,weil sie wußten,daß NOISE ANNOYS als Hauptgruppe spielen würden."

Ich blätterte die Fotos schnell weiter.Hoffentlich hatte sie nichts gemerkt. "Hey,zeig doch nochmal die Fotos von eben."Scheiße,sie hatte es gemerkt."Ach,die

sind nix geworden,"versuchte ich mich rauszureden."Los zeig mal."Sie riß mir die Bilder fast aus der Hand."Wer ist den die Blonde da drauf?Das ist doch die blöde Punkette,mit der du dauernd gelabert hast,oder?Du stehst auch auf alles was Strapse anhat!"Ich versuchte abzulenken."Ach was.Kuck lieber da,jetzt kommen die NOISE ANNOYS Fotos.""Na von denen hast du doch schon zigmal Fotos gemacht.Du versuchst doch blos abzulenken du feiges Ferkel!Los,was war mit der Blonden?"Was sollte ich da nur sagen?So genau wußte ich das eh selber nicht mehr.Vielleicht war es ja besser,wenn ich den Rest der Fotos lieber wann anders ansehen würde.Blieb also nur die übliche Ablenkungstaktik."Schatz,da war echt nichts gewesen.Ich hab den abend echt nichts angestellt.Das Mädel hat ich bloß mal um ne Kippe angeschnorrt.Sonst hatte ich echt nix mit der.""So,warum warst du da dann eigentlich mal fast ne Stunde lang weggewesen?Und warum hattest du die Tuss dann fotografiert?"Tja,warum eigentlich? Das einzige was ich vom ausklingenden abend noch genau wußte,war,daß bei NOISE ANNOYS der halbe Saal beim rumhüpfen gewesen war.Aber die hatten ja nicht nur hier in Stuttgart immer ein dankbares Publikum für ihren flotten Poppunk."Jetzt weiß ichs wieder",meinte ich."Ich hab mich mit Arne unterhalten.Du weißt doch,Arne,der Typ mit den häßlichen Koteletten.Der Sänger von Noise Annoys.""Stimmt du Held,da war ich aber dabeigewesen!Also,wo warst du?Und was sollen diese Fotos???"Scheiße,sie hatte auch die restlichen Fotos angekuckt.Jetzt fiel mir auch wirklich wieder alles ein. Ich hatte die Stunde lang wirklich mit der Blonden"rumgeshäkert".Und Jochen hatte sich meine Kamera geliehen gehabt und uns beim Knutschen abgelichtet .Bevor mir noch mehr einfallen konnte hatte ich schon ihre Hand ins Gesicht geknallt bekommen. "Du Schwein!Und ich hatte mir da noch Sorgen gemacht gehabt,ob dir vielleicht schlecht wäre.Kaum läßt man dich mal 5 Minuten aus den Augen,schon knutschst du fremde Weiber ab."Oh Gott konnte die zuschlagen.Irgendwie mußte ich sie beruhigen, meine rechte Backe brannte schon wie Feuer."Schatz,bitte nicht mehr,auaaaah,nicht mehr hauen.Ich tus bestimmt nie-wiedaaah!"Also so ließ sie sich anscheinend nicht beruhigen."Süße,au,bitte ,ich,ich schenk dir meine UPSTARTS Platten!"Sie hielt nur kurz inne,bevor sie fluchend weiter auf mir rumprügelte."Und mene aah,NOISE ANNOYS Live Tapes.Das schien sie langsam zu überzeugen."Du glaubst also das könnte das wieder gut machen?""Vielleicht?"Ich versuchte möglichst unschuldig zu kucken.Sie schien zu überlegen."Okay,ich verzeih dir noch mal. - Aber nur wenn du dafür heut abend endlich auch mal den String Tanga anziehst,den ich dir zu Weihnachten geschenkt hab."Ich verdrehte die Augen.Aber was sollte ich tun."Ja Schatz!"Ich fügte mich in mein Schicksal.Und aus der Anlage dröhnte gerade "No Fun to be alone".Ich konnte das echt nicht verstehen.Ich stells mir schön vor.

Rahmenhandlung wie immer frei erfunden.Ehrlich!!!

Anzeige

500.- zu gewinnen

Rechts und links-Weg ausgeschlossen

Frage: Es macht Tick Tack - und wenn es aus der Tasche fällt ist es nicht kaputt

Antwort: Es ist eine meiner 100 org. russischen Taschenuhren. Wert in Russland - etwa 2/3 Monats-Lohn. Kostet für euch nur 500M

Wo gibts die? 07033-41576 Anarcho

KUD IDIJOTI

Zur Zeit geht es in Jugoslawien ja recht hoch her.Als ich das Interview hier mit ihrem Gitarristen machte sah die politische Lage dort allerdings noch ruhiger aus.Lange Rede kurzer Sinn:Dieses Interview entstand also bereits Ende Okt. letzten Jahres,als KUD IDIJOTI zusammen mit OGMANEX und RESISTORS im Z in Bernhausen die Massen begeistern konnten. (Naja,RESISTORS waren wohl nicht gerade glücklich vor einem fast nur aus ignoranten PunkRockern bestehenden Publikum zu spielen.)Und KUD IDIJOTI brachten es wirklich spielend fertig die Massen auf ihre Seite und zum pogen zu bringen. Yugoslavian Punk Rock at it's best!!Der Sänger hatte allerdings recht,als er über die beständigen "Hocemo"(Hocemo Cenzuru=Liedtitel)lästerte.Denn egal was sie spielten,die Massen waren mitgerissen(was wiklich nicht verwunderte),aber trotzdem kam er fast nie dazu bei der Ansage selbige ins engl. zu übersetzen,da bei jeder kleineren Pause gleich wieder die ebengenannten Rufe anschwollen.
Naja,das Interview wurde vor ihrem Auftritt gemacht.Ich hatte mich frecherweise in die Unterhaltung zwischen Sascha und dem Sumpfpäpste Sänger gedrängt,und man versuchte sich auf größtenteils Englisch kauderwelschend zu verständigen. Gegründet wurde die Band bereits 81 wozu Sale noch lächelnd "We are old guys" hinzusetzte.In der bestehenden Besetzung sei man nun seit 5 Jahren zusammen,als die wäre:Tosta/Ges.; Dr.Fritz/Bass;Ptica/Dr. und Sascha/Git.(Für diese Aufzählung übernehme ich lieber keine Verantwortung.So ist es zwar auf Band zu hören,auf der Platte stehen allerdings teilweise andere Namen.)Und auch wenn sich die Band in diesen 10 Jahren naturgemäß weiterentwickelt hätte,so würden doch die "Ideas from the start"heute noch immer existieren.Und man spielt ja auch heute noch Lieder,die bereits 81 entstanden. "Warsong"z.B.der ja vorallem jetzt wieder brandaktuell war. Dazu befragt,wie es allgemein in Yugoslvien um Punk Rock Bands bestellt sei,meinte er,daß es vor 10 Jahren,als sie anfingen wohl ein paar mehr gegeben hätte.Heute zwar auch noch einige aber darunter nur ein paar gute.Aber das wär ja überall so,auch in Amerika oder Deutschland.Im verlauf des Gesprächs meinte er aber beim Vergleich Dtland-Yug., daß es hier mehr gute Punk Bands gäbe.NOISE ANNOYS und HASS mochte er,und auch RAZZIA sei eine "good group".Und auch sonst fand er Deutschland "super".Sie hätten hier viele gute Leute ge-

troffen.Das Land hier kennenzulernen sei eine "good experience". Als ich ihn dann mit der originellen Frage nach seinen 5 Lieblingsbands nervte versuchte Micha sich einzumischen und meinte das wären natürlich die SUMPFPÄPSTE(seine Band). Das wehrte Sascha dann allerdings mit "Na,that#s propaganda" ab,seine fünf Lieblingsbands wären die"Ramones,Ramones, Ramones,Ramones,Ramones."
Da ich leider Gottes in Sachen fremdsprachen nicht allzu bewandert bin wollte ich wissen wovon ihre Songs handeln würden. Sascha klärte mich dann auf,daß sie über drei Dinge handeln würden:"Money,money and money!"Die anschließenden genaueren Erklärungsversuche erstickten dann allerdings in Ermangelung der richtigen Worte.
Darauf angesprochen,was er von zur Zeit aktuellen Bands aus Amiland halten würde,meinte er,daß sie eine Yugoslavische Band seien.Sie würden versuchen wie eine selbige zu klingen und wollten ihren eigenen Sound machen,und nicht versuchen z.B. wie eine Amiband zu klingen.Außerdem hätten sie bei PlattenAufnahmen eh nicht die selben Chanzen wie bekannte andere Bands,die dafür 2-300 Stunden Zeit hätten.Sie hätten dafür nicht genug Geld und müßten sich dementsprechend beeilen.Kaum zu glauben,aber für die Aufnahmen ihrer aktuellen LP "Mi Smo Ovdje" hatten sie gerade mal 51 Stunden Zeit,20 davon fürs abmischen.Bei dem Ergebnis kann man manch anderer Band nur raten sich ein Beispiel zu nehmen.

Rent-A-Zine

lesen bildet!Das hatte mir zumindest früher meine Lieblingsdeutschlehrerin (Würg)immer erzählt.So ganz hab ich ihr zwar nie getraut,aber trotzdem lese ich in meiner Freizeit ganz gerne mal.Pech ist dann nur,wenn man nichts neues (weder Fanzines,das Tagebuch der kleinen Schwester ist auch nicht greifbar,etc.)in erreichbarer nähe hat. Und so schlurft man dann notgedrungen in die nächste Bibliothek,leiht sich einen Stapel Bücher aus und stellt erst zuhause entsetzt fest,daß die Dinger pseudointellekter Müll sind,oder aber jemand anderes vorher schon sämtliche interessanten Seiten rausgerissen hat.Tja,Pech. Und dann schlappt man halt doch wieder zum örtlichen Fanzinedealer,gibt dort ein kleines Vermögen aus,um die nächsten 3/4 Tage wieder mit Lesestoff versorgt zu sein. Lange Rede kurzer Sinn.Bei den letzten postalischen Bestellungen für mein Zine war auch ein Brief auf recht schickem Papier dabei.Und RENT-A-ZINE stand drüber. Neugierig wie ich nun mal bin konnte ich es mir nicht verkneifen dem bestellten Zine ein Zettelchen beizulegen und nachzufragen worum es sich dabei eigentlich handelt.Also:Rent-A-Zine ist ein Ableger der Staatlichen Bibliothek Kaufbeuren(!?!)wo man per Fernleihe Zines ausleihen kann.Gute Sache das!Vorallem da das ganze nichts kostet,wenn man mal von den Portokosten absieht,und man so auch die Möglichkeit hat längst vergriffene Hefte zumindest mal für 4 Wochen in den Händen zu halten. Das ganze funktioniert so,daß man für die bestellten Zines(je 2,-DM)sozusagen einen Sicherheitsbetrag überweist.Wenn die Heftle wohlbehalten beizeiten zurückkehren gibts die Kohle(abzüglich der angefallenen Portokosten)zurück.Einziger Haken an der Sache ist,daß die Liste,in der die ganzen dort gelagerten Zines/die Bestellnummern im Tausch gegen ein eigenes Zine rausgeht.Naja, wenns euch interessiert könnt ihr ja einfach das Heftle hier hinschicken(anstatt es wie sonst dazu zu benutzen das Katzenklo auszulegen).Ich halte es für ne gute Einrichtung - auch wenn es mir persöhnlich natürlich lieber ist wenn die Leut' PINHEAD lesen weil sie es gekauft haben ("Money is a boys best friend..")

Kontakt:Rent-A-Zine;Spitzberg 11;8950 Kaufbeuren 2

WIE VERKAUFE ICH EIN FANZINE?

WEISE WORTE

Also die Weisheit hat ja wohl sicher ieder Schreiberling,selbst wenn er solch ein Popelzine wie z.B. Pinhead rausbringt sicher gepachtet. Leider hilft einem das aber garnichts,wenn man einmal den Faden(den roten mein ich)völlig verliert.Hm,tja,ah-da ist er ja schon wieder.Wie jeder weiß ist Weisheit nicht gleich Unfehlbarkeit.Und so streue ich denn in allerÖffentlichkeit eine Hand voll Asche über mein Haupt,senke die Augen und:WIDERRUFE.Schande,ich habe im letzten PINHEAD und zudem auch noch in SPINNHEAD eine faustdicke Lüge verbreitet.KURZSCHLUSS,die aufstrebende junge HC/Punk Band aus dem Kasseler Raum,bei der auch ich mich kurzzeitig im Gitarristenstatus wähnen durfte,hatte ihren ersten Auftritt natürlich im Jahre 1988,nicht wie vorher behauptet erst '89!Um diese Richtigstellung hAtte mich deren Bassist jetzt nachdrücklich gebeten.Sehr nachdrücklich sogar.(Will einer von euch vielleicht den Eindruck sehen,den er dabei an mir hinterlassen hat?Obwohl,jetztsieht man eigentlich nur noch einen blauen Fleck..)Und das obwohl er zu diesem Zeitpunkt ein Gast und folglich höflich sein sollte.Ja,ich hatte letzte Woche wirklich einen echten Star zu Besuch.Naja,eigentlich war er ja bei Fräulein FehlkAuf untergebracht aber da ich selbst bei selbiger zu der Zeit zu den hungrigen Mitessen zählte tut das ja nichts weiter zur Sache.Um durchzusetzen,daß sie ihr wertes Elternhaus in ein "Punkerasyl"(Zitat ihrer Mutter)umwandeln konnte griff sie sogar zu recht schlagkräftigen Argumenten. Der Eindruck den der Hauseigene Schrubber auf ihre Mutter machte,kann man im Gegensatz zu dem oben erwähnten blauen Fleck allerdings nicht in das Reich der Fabeln und Legenden einornen.Naja,genug gepetzt.Ansonsten habe ich während der 3 Tage aber endlich mal wieder ein wirklich angenehme

Freizeitbeschäftigung kennengelernt.Kann einer von euch vielleicht Mau Mau?So ein wunderbar einfaches Kartenspiel, das,falls man es länger als 1 Stunde spielt recht langweilig werden kann.Wir waren halt zu dritt und hatten als Einsatz je 2 Groschen.Klingt nicht sehr spannend,oder? Naja,wenn man auf die Art spielt kann man zwar durchaus mal etwas Kleingeld gewinnen oder verlieren,aber der ganz große Kick ist es noch nicht.Nun gut,dann stellt euch einfach mal vor es ist schon abend(In Stuttgart bekommt man ab 19.00 Uhr an keiner Tanke mehr Alk!!!)und es ist nur noch 1/2 Flasche Tequila und ein Sixpack im Hause. Und dann setzt mal fest,daß nur der Gewinner je einen (genau abgemessenen)"Drink"bekommt.Da wird dann auch das harmloseste Spielchen zum gnadenlosen Kampf.Beim Tequila hatte ich ja noch so halbwegs meine Glückssträhne,aber vom Bier bekam ich natürlich so gut wie nichts ab.Ein Glück war nur,daß Fräulein Fehlkauf ob Ermangelung einer ordentlichen Kondition bald aufgab und wir zwei anderen durstigen Gestalten uns ihren jeweils gewonnenen Gerstensaft teilen durften.Vielleicht war es ja auch nur ein Trick um mich von meinen angedrohten Rachegelüsten abzubringen(Sie schob mir dauernd die '7nen und 8en zu- Nur zur Information für die"Zocker"unter euch.)?Ob wohl, der nächste morgen war glaubich der erste selbige,an dem ich sie mit einem leichten Kater erleben durfte.
Nun denn.Genug Peinlichkeiten erzählt.

Stuttgart

Und nochmals:

Da sieht man mal wieder,daß es sich nicht lohnt manche Seiten früher als andere ins neue Heft einzukleben.Die OGMANEX EP ist nun seit ca. 3 Tagen zumindest schon bei der Band käuflich zu erwerben,sprich bis das Heft hier kopiert ist,dürftet ihr sie ohne Schwierigkeiten auch bei eurem Lieblingsvertrieb kriegen können.Ansonsten hatte ich am 10.4.nun endlich die Gelegenheit Psötikz auch mal live zu bewundern. Klingen dann ne Ecke pankischer als auf Tape,sprich gefällt mir dann noch besser.Über Aurora,die den abend ja auch spielten brauch ich sicher nix zu erzählen,oder?Genialer Punkrock aus Ungarn.Den Anfang des abends vertonten dann aber erst einmal die SIMONS,die man ja auch zu den Eingeborenenbands zählen kann.Auffallend schon die recht magere Besetzung: Sänger+Gitarrist+Drummer.Aber auch ohne extra Bassisten konnten die 3 Jungs genug Lärm machen.Auch wenn Achims Entertainerqualitäten noch nicht ganz so ausgereift sind wie die von Aki,so machts doch Spaß zuzuhören.Und wenn vor der Bühne nicht gepogt wird,hüpft man wenigstens auf der Bühne mal fröhlich vor sich hin.Musik war dann größtenteils einfach mal als laut+Punk zu bezeichnen.Mirco,der Gitarrist hatte den abend eh unter der "Parkbanksyndrom"zu leiden.Nun gut,falls Achim mir hinterher erzählt hätte,sie wollten nun auch schon ne Platte machen (Zur Zeit will das hier in Stgt. ja fast jede Zweite Band),hätte ich sicher einen Lachkrampf gekriegt.Ganz so perfekt ist der Sound den die 3 Jungs produzieren doch noch nicht.Aber trotzdem gehören die SIMONS von nun an auf jeden Fall zu meinen drei Lieblings-Livebands aus der Gegend!Also wer auf Punkgigs +viel Spaß dabei(aber nichts mit FUN-Punk) steht sollte sich die Jungs unbedingt mal antun!

Hannen Alk

Ja,ja im letzten PINHEAD hatte ich die LP der HANNEN ALKS verrissen,da sie mir zu "glatt"war.Und auch jetzt gehört sie noch nicht zu meinen Lieblingsplatten.Aber ihre EP finde ich nunmal genial.Und das nicht nur,weil ich sie im Angebot habe,sondern weil darauf die absoluten Hits für jede Absturzparty enthalten sind.-Das das Ding ein bissle scheppert kriegt man ab einem gewissen Alkoholpegel ja ch nicht mehr mit.

Das Interview ist leider etwas älter.Eigentlich hatte ich es für Spinnhead gemacht,aber da es etwas dauerte,bis Guido, der Sänger,mir antwortete will ich ihn doch trotzdem nicht umsonst zum Kuli gegriffen haben lassen.Na genug geschwallt. Lest selbst was er zu sagen hatte.

P.:Der Name eurer Band klingt ja recht trinkfreudig.Heißt das,daß ihr gegen Straight Edge seit?

G.:Hm,ich glaube es würde wohl nicht gerade glaubwürdig klingen,wenn ich dir sagen würde,daß wir Anhänger dieser "Bewegung"sind,aber für's Amiland isses schon okay.Die Kids dort sind im Gegensatz zu Deutschland doch wesentlich unreifer im Umgang mit Alkohol und anderen Rauschmitteln. Dort hat auch der Mißbrauch dieser Sachen ganz andere Dimensionen als hier.Die meisten Leute dort trinken Alkohol um ihre sozialen+privaten Probleme zu vergessen,und das ist meiner Meinung nach das schlechteste was man in so einer Situation machen kann. In Deutschland ist S.E.jedoch nur eine der vielen Moden die die Kidz aussem Amiland übernehmen.Naja,jedem das seine.Totale Abstinenz ist aber nun wirklich nicht unser Ding.

P.:Ihr habt ja nun vor kurzem(Inzwischen dürfts vor ca 1 Jahr gewesen sein)eine LP rausgebracht.Wie seit ihr zu eurem Label gekommen?
G.:Zunächst hatten wir vor die LP selber rauszubringen,so wie wir das mit der EP gemacht haben.Der Barny Stult (Incognito)hat jedoch dem Tommy Ziegler die Aufnahmen gegeben und der hat uns dann angerufen.Das war ein absoluter Glücksfall für uns,denn der Tommy versteht sein Handwerk wie kein zweiter.Wir sind absolut zufrieden.
P.:Auf der EP handelten die Lieder ja fast nur von Alk und dem übermäßigen Konsum des selbigen.Auf der LP singt ihr dagegen auch mehr von anderen Dingen.,so z.B. von der "Domina" oder "Socken".Wie kam es zu dieser Themenerweiterung?Hat sich die EP so gut verkauft,daß ihr euch nun den Besuch bei einer solchen Dame leisten könnt?
G.:Also "Domina" und "Socken"sind uralte Sonx von uns.Die haben wir schon auf unseren 1.Demo drauf gehabt.Aber gerade im Bezug auf "Socken"haben wir lange gezögert es mit auf die LP draufzunehmen,da uns der enorme politische Inhalt der Sonx zunächst zu brisant erschien.Aber ansonsten meine ich nicht,daß sich Themenmäßig sooo viel verändert hat.
P.:Überhaupt scheint mir eure LP doch kommerzieller und auf jüngere Käufer,als eure älteren Sachen,zugeschnitten zu sein.Was haltet ihr von diesem Vorwurf,bzw.seht ihr dies überhaupt als vorwurf an?
G.:Nein,aber ich glaube die Leute finden die LP "kommerzieller"als die EP,weil ganz einfach die Sound/Aufnahmequalität der LP wesentlich besser ist.Denn die Sonx sind im Grunde die selben geblieben.Das wir teilweise wie eine Teenieband klingen mag sein,ist aber nicht beabsichtigt.In erster Linie sind wir immernoch eine Punk-Rock-Band.Und jede Krach-Combo mit ihrem 2-Spur Proberaum liegt uns näher als wie die"Ärzte" u.ä. .
P.:Man singt ja meist über die Sachen von denen man etwas versteht.Soll man nun wegen "Peters Haar"-Problemen darauf schließen,daß eure Bandmitglieder schon einem älteren Semester angehören?Wie lange gibt es die H.A.eigentlich schon?
G.:Naja,Alter ist natürlich relativ."Peter's Haar"haben der Waldi und ich für,bzw,über den Holzi geschrieben,da er genetisch bedingt an frühzeitigem Haarausfall leidet,Kicher. Uns gibt es seit dem 18.3.88.Wir sind alle zwischen 21 und 26 Jahre jung.
P.:Wie kam es zur Gründung der H.A.?
G.:Göttliche Eingebung.Eines nachts erschien mir Gott und

befahl mir:"Werde Sänger in einer Punk-Rock-Band,... .
Sorry,die Story ist zu lang und würde wohl die Dimensionen dieses Heftes sprengen.
P.:Ihr beklagt euch in euren Liedern ja öfters,daß ihr als HannenAlks keine Chance bei den Mädels habt.Kommt es nach euren Konzerten also nicht zu "Groupieaufläufen"?
G.:Eigentlich können wir uns Mädelsmäßig absolut nicht beklagen.Unser Problem liegt wohl eher darin,daß die Mädels denen wir unser Herz geschenkt haben(schmelz)uns nicht ganz so zugetan sind.Vielleicht hat das im Unterbewußtsein von uns auch eine Rolle bei der Bandgründung gespielt.So nach dem Motto:"Eines Tages werde ich mich rächen."
P.:Du wandelst als Guido Göttlich ja auch auf Solopfaden.
Wie kam es dazu?Darf man sich schon bald wieder auf ein neues Tape von dir freuen?
G.:Oh Gott,nun ich gestehe,Also ich bin mittlerweile 9 Jahre lang in dasselbe Mädchen verliebt,ohne von dieser auch nur ein wenig beachtet zu werden.Naja,und ab und zu werde ich meinen Frust darüber dadurch los,indem ich ein kleines Liedchen schreibe und dieses dann aufnehme.Die Sachen haben mehr ideellen als musikalischen wert.Der Barny Stult vertreibt die beiden Tapes auch exclusiv.Ein neues Tape ist wohl unwahrscheinlich.Mag aber sein,daß ich in näherer Zukunft auch mal ne Solo LP rausbringe.Einige Kollegen von diversen Bands haben mir ihr mitwirken schon zugesichert,mal sehen.

.....

P.:Gibts sonst noch was hinzuzufügen?
G.:Ende des Jahres gehen wir wieder ins Studio und nehmen unsere neue LP "Rheinland Power"auf.
Und dann natürlich nächstes Frühjahr die USA-Tournee mit den RAMONES zusammen.

Guido Göttlich/Heine;Giersberg 5;5352 Z-Schwerfen

KONZERTE ...ZERTE **FIASKO**

Und weil ich so nen Lieben Brief gekriegt hab,ob man die Tourdaten nicht "redaktionell berücksichtigen könnte",will ich sie auch mal hier abdrucken:22.06.91 Hamburg/Volksparkstadion:(ab 12.00)Die Toten Hosen,New Model Army,Living Colour,Danzig,Bad Brains, Abwärts,Sator;23.06.Neuss/Galopprennbahn:(ab 11.00)Toten Hosen,Danzig,Living C.,Bad Brains,Abwärts,Sator+Gast;29.06.München/Olympiahalle:(ab 15.00)Toten Hosen,NewMA,Bad Brains,Abwärts;30.06.Berlin/Waldbühne:(ab 15.00)Toten Hosen,Danzig,Bad Brains,Abwärts

KONZE... KONZER... KONZ... FESTIVALS

No Straight Edge

Wütend stampfte er durch den Regen.Ein Scheißwetter war das.Und er hatte eh miese Laune.Total beschissene Laune um genau zu sein.Da war er grad mal für zwei Wochen bei nem Kumpel gewesen,hatte sich aufs wiedersehen gefreut,und was war?Schluß! Er könnte heulen.Diese blöde Schlampe.Und dann auch noch wegen Peter.Wegen diesem bescheuerten Staight Edge Bübchen.Er konnte es echt nicht verstehen.Kaum war er mal kurz weg,schmiß sie sich ausgerechnet so nem Deppen an den Hals.Und wie nett sie ihm das doch gesagt hatte.Ne halbe Stunde drumrumgeredet hatte sie,bevor sies endlich aussprach.Das irgendwas mit ihr anders war hatte er eh gleich gemerkt gehabt.Sie hatte sich in den zwei Wochen total verändert.Als er vorhin zu ihr kam, war daß sicher das erste Mal passiert,daß er nicht über leere Bierkästen und ihre alten Docs in ihr Zimmer klettern mußte.Das einzige was rumstand waren ne Granini-flasche und ein nagelneues paar von diesen blöden Stoffturnschuhen.Und das VIBRATORS Poster,daß er ihr vor Ewigkeiten mal geschenkt hatte,war auch abgehängt.Stattdessen prangten da nun Plakate von MINOR THREAT und anderen HC-Wichteln an ihrer Wand. Und wie sie dann anfing es ihm zu erklären.Sie sollten doch nicht streiten meinte sie.Sie sollten sich doch als Freunde trennen hatte sie gesagt.Und drei Minuten später fing sie dann an ihn nur noch niederzumachen.Er wäre doch nur ein versoffener Punkrocker der nur seinen Spaß haben wollte.Peter wäre da doch soviel besser.Der würde weder Kiffen noch Saufen.Der würde nicht vor seinen Problemen davonlaufen. Der könnte auch ohne Alk glücklich sein.Und er würde auch nicht nur an sich selbst denken.Als er ihr dann gesagt hatte,daß er schließlich auch nicht nur an sich denken würde,er hätte ihr ja auch n Nietenarmband und die Stapse,die sie sich gewünscht hatte,mitgebracht(Und dabei waren die schweineteuer gewesen!),hatte sie ganz hämisch gelacht.Er würde doch garnichts kapieren.Außerdem hätte er die Strapse doch nur gekauft,weil er auch was von hätte.Peter wäre da viel besser.Der wäre nicht so sexorientiert,sondern würde sich lieber um die Probleme der Welt kümmern.Klang bescheuert der Satz,aber genau so hatte sie das gesagt.Inwieweit der Wichtel denn mehr für die Welt tun würde hatte er sie dann gefragt.Und sie meinte ganz schnippisch:"Er frißt keine Tiere!"So ein Schwachsinn.Einerseits "fraß"er nicht,und andererseits war sie es meist gewesen,die die Döner und Hamburger bezahlt hatte.Aber sie hätte das halt nun eingesehen,meinte sie.Er dagegen wäre ja sicher nie fähig sich auch nur ein bißchen zu ändern.Und das Rauchen hätte sie auch aufgegeben.Das hatte ihn allerdings erstaunt gehabt.Soviel wie sie täglich immer gequalmt hatte,war ihr das sicher nicht leicht gefallen.Recht geschahs ihr. Aber immer dieses "Peter macht das anders als du","Peter lebt bewußter als du", "Peter ist eh viel besser..",etc.Er hätte ihr wegen diesem Gelaber beinahe eine geschallert gehabt.Aber dann hätte sie ihm sicher erzählt,daß Peter,dieser super-tolle Typ,Gewalt verabscheuen würde.
Und dann meinte sie noch,er würde sein Leben doch nur nutzlos vertun und nur abhängen.Als er dann sagte,daß er schließlich ein Fanzine rausbringen würde und sogar nen festen Kundenstamm hätte,hatte sie wieder so blöde gelacht.Peter würde auch für ein Zine schreiben.Aber nicht für so ein popeliges Punkzine,in dem es eh nur um Sauf- und Sexgeschichten und total veraltete Bands ging,sonden für das "Fläpp"! Das wäre ein richtiges Magazin.In dem Heft ginge es wenigstens um zeitgenössische Musik,und die angesprochenen Bands hätten wenigstens eine richtige Aussage. Tja,und anschließend hatte sie ihn dann rausgeschmissen!

Er trat wütend gegen einen Benz,der neben ihm geparkt stand.Abserviert wegen eines blöden Straight Edge Wichtels!Er könnte kotzen!Wenn er diesen Peter treffen würde gäbs Ärger.Der könnte dann seine Milchzähnchen von der Staße aufsammeln.Obwohl,da würde sie dann wieder behaupten er wäre zu blöd um vernünftig argumentieren zu können und würde nur stupide um sich schlagen.Aber irgendwie mußte er sich rächen. Diesen Straight Edgern und NY Fans,die es eh nie schaffen würden dort selbst mal hinzufahren würde er es schon zeigen.Aber wie?

Als er die Telefonzelle sah kam ihm endlich die rettende Idee.Hoffentlich erreichte er Klaus.Es schien Ewigkeiten zu dauern,bis sich am anderen Ende der Leitung endlich jemand bequemte den Hörer abzunehmen."Hiers Klaus,wersda?""Hey,hallo Alter, ich bin wieder im Lande.""Na hallo,wie geht's denn?""Ja gut ey,äh,du hattest doch mal so nen Anti Straight Edge Bericht für mein Zine geschrieben.""Den du dann total kindisch und bescheuert fandest.""Hey,ich habs mir überlegt.Ich find ihn doch gut. Du hast voll recht ey.Den muß ich auf jeden Fall in meiner nächsten Ausgabe abdrucken..."
.....

Phantoms of Future

Phantoms of Future sind:

Sir Hannes Smith	voc., e-sax, jewsharp, kazoo
Dr. Krid	guit., e-bows
Paul E.	bass
O. Bolte	drums, perc.

Der 23.3.91 wars,meine Mami feierte im großen Familienkreis einen runden Geburtstag nach und mich zog es abens zusammen mit Fräulein Fehlkauf gen Sindelfingen.HUAH,PHANTOMS OF FUTURE und RATTLESNAKEMEN sollten spielen.Mir waren eigentlich alle drei Bands bis dahin unbekannt,ich hatte aber mal einen recht begeisternd klingenden Artikel über die Rattles nakemen gelesen und wollte sie doch mal selbst sehen. Sie machten dann auch den Anfang + meine Erwartungen wurden mehr als erfüllt.Flotter melodischer PopPunk,der mich mehrmals stark an so England Bands wie z.B. SECT erinnerte.Gut!Von HUAH,die dann den Abschluß des abends bildeten hatte ich ehrlichgesagt nicht gar zu viel mitbekommen.Ganz nett wars,aber wahnsinnig dafür begeistern konnte ich mich nicht.Abgesehen davon versuchte ich in der Zeit eh ein Interview mit den PHANTOMS zu machen. Bevor die als zweite Band an dem abend die Bühne betreten hatten,wußte ich eigentlich garnichts von ihnen.Ein Bekannter hatte nur was davon erzählt,daß es die neue Band des ehemaligen Idiots Sängers wäre+sie ne abgedrehte Bühnenshow mit Sprühfeuerwerk gäbe.Folglich strömte dann auch der groß teil des Publikums wieder vor die Bühne,sobald im Saal das Licht ausging und die Band sich auf der Bühne versammelte. Was dann kam läßt sich schwer beschreiben.PHANTOMS OF FUTURE sind eine von den Bands,bei denen ein Teil des Publikums recht schnell das weite sucht,während der Rest gebannt vor der Bühne klebt.Die Musik einfach als WavePunk abzutun wäre eine äußerst platte Beschreibung.Sicher,man mußte öfters an so Sachen wie z.B.Joy Division,Klaus Nomi oder auch mal an die Discomäßigen PIL Stücke denken,aber die Musik lebt viel zu sehr von Gegensätzen um eine generelle Aussage darüber machen zu können.Sir Hannes schafft es in

im einem Moment noch Gedanken an harmlose Popmusik wie z.B. Bronski Beat heraufzubeschwören um im nächsten Moment in bester MetalShouter Manier ins Micro zu brüllen.Musik die vom ständigen Wechsel zwischen scheinbarer Harmlosigkeit und Aggressivität lebt.Abgerundet wurde das ganze dann noch mit einer perfekten Bühnenshow inclusive Feuerwerkskörpern,bei der Sir Hannes wirklich alles gab.Eines der wenigen Konzerte,bei denen ich mich beim Bierholen wirklich beeilte - ich wollte möglichst nichts von der Musik+der Show verpassen.
Nun denn.Wie gesagt hatte ich später noch gelegenheit mich mit der Band zu unterhalten.Leider Gottes ist leider ein Teil des Interviews beim ersten abhören einem falschen Tastendruck zum Opfer gefallen.Den Teil muß ich nun leider improvisieren.Bei den PHANTOMS handelt es sich übrigens nicht etwa um ein Nachfolgeprojekt des ehemaligen Idiots Sängers,sondern sie bestehen bereits seit '86.1990 erschien dann "Cruel Times",ihr LP Debüt.Wie die Band selbst sagte: Keine Platte die man so nebenher beim Spülen anhört,sondern Musik der man wirklich zuhört.Auch ohne großartige (Light) Show zieht einen diese Musik in ihren Bann.Und ganz sicher keine Musik die man in eine Schublade quetschen kann.Dafür ist das Ideenpotential der Band viel zu groß.

P.:Du hast gesagt,eure Texte handeln von Sachen die euch bewegen.Nenn doch mal ein Beispiel.
S.H.S.:Um ein Beispiel zu nennen,ein Lied das heißt Feel The Pain.Das handelt über Visionen die mir passieren. Das ich halt Dinge gemacht habe,z.B.mit dem Auto gegen die Mauer gefahren bin.Oder die Texte handeln davon daß ich meine Freunde einfach betrüge so oft ich kann. Aber ich weiß nicht wo das herkommt.Ob das von außen eingegeben wird,oder ob das fremde Kräfte sind.Da setze ich mich halt mit auseinander.Das ist also ein Beispiel für ein Thema.
P.:Okay zu dir.Es heißt halt so,daß du ziemlich verrückt und selbstdestruktiv wärst.-Was sagst du dazu?
S.H.S.:Ich denk mir ich bin halt kein normaler Mensch. Ich leb irgendwie mein Leben.-Und hab halt auch schon einige Schwierigkeiten gehabt.So damals war ich bei 7 Psychiatern wo ich beim Bund ausgemustert worden bin. Psychiatrie Erfahrungen gemacht,und-einiges halt. Das ich halt diesem Druck von der Gesellschaft entgegensitze.Das ich halt irgendwie mein Leben lebe.Ich habe seit 5 Jahren einen Schallplattenladen.Weil ich halt nie mehr für jemand anderen arbeiten gehen würde sondern

S.H.S.=Sir Hannes Smith. P.O.F.=?/Bandmitglied

mein Leben führe. - Und wenn man so`che Sachen im Kopf hat,hat man viele Schwierigkeiten weil man sich nicht unterordnet.Aber sonst?-Auf irgend eine Art bin ich ein ganz normaler Mensch wie jeder ander auch.

P.:Themawechsel.Was haltet ihr von so Bands wie Rattlesnakemen?

S.H.S.:Mir kam das so vor wie eine Gymnasiumband.Wie ne Schülerband die Punkrock spielt.P.:Warum das??

Ich hab halt viele Bands schon gesehen.Damals Adolescents-oder wen soll ich da nun nennen,wo einfach für mich der Punkrock mehr rauskommt.Das ist für mich mehr ein Lebensgefühl wenn solche Leute auf der Bühne stehen. Das kam mir halt mehr so aufgesetzt vor.Die haben vorher noch Funpunk gemacht und jetzt machen sie einen auf melodischen PunkrockIch finds okay.Es soll ja jeder machen was er meint.Aber das turnt mich nicht an.

P.:HUAH findet ihr also auch nicht berauschend?Die jetzt spielen?

Find ich abwechslungsreich,find ich okay!P.O.F.:Die Leute gehen locker auf die Bühne und fetzen einen ab. Das find ich gut!Das macht Spaß.

S.H.S.:Ja,nicht wie so ne Band die sich da hinstellt und (gröhlt) 1-2-3 Punkrock!1-2-3 Saufen!Da passiert halt auch noch was.Und das find ich okay.Ob das jetzt meine Musik ist die ich gerne höre - das ist jetzt wieder Geschmackssache.Aber ich find bei denen steckt was hinter und das merkt man auch.Das finde ich gut.

(Anschließend folgte ein leichter "Disput"mit den restlichen Bandmitgliedern,die mir auch gleich noch ein

"Teuflisch gut"

Devil! Why don't you go?
Dem Teufel sei Dank, denn ohne ihn hätten die Dortmunder **Phantoms of Future** ihr Debütalbum "Cruel Times" nie produzieren können.
Cruel Times beschreibt das Leben aus der Sicht eines wachenden Auges, zwar düster, aber in den Texten nicht überzogen pessimistisch. Dagegen steht ein perfekter Sound, zwar baßbetont hart, der durch viel Melodie optimistisch stimmt. Über all dem tönt der variantenreiche Gesang von Frontmann Sir Hannes Smith, der wahre Stimmgeheimnisse offenbart.

...ture sind vier dunkle Gestalten,

Musik der 90er Jahre machen."

..., jene dunklen Dämonen der Zukunft und gern ...rsprechen! Nur wie? das real existierende Vinyl-...der bestätigt die Selbsteinschätzung. Düster-Pop ...rum nicht? Immerhin gehen Sir Hannes Smith, Dr. Bolte gut gerüstet ins Rennen, ließen sie sich doch samt 10 Songs Zeit. Keine halben Sachen, so die ...r Ruhrgebiets Geister. Im Phantom Zeitalter gelten ...und ...ch, dennoch klingt jenen Mischung aus die uns Phantoms of Future präsen...en, in sich ...gsreich, kreativ... kurzun interessant. Gerade in ...igt Sir Hannes, daß seine Stimme extrem ... Insgesamt haben Phantoms of Future eine ...kalische Visitenkarte abgegeben ... die nächste Beginn des nächsten Jahres erhalten.

Thomas Steinberg

... Indie-Charts:

...ore - EPIC
...EVEN, SEVEN
...th - TUNIC
... of Future - INCURABLE DISEASE
... - THE WEEPING SONG
...s - THE ONLY ONE I KNOW
... THIEVES
...jion - BIG BANG
... Dance - MESMERISM

von DJ HAHEIGÖ, Dezember '90

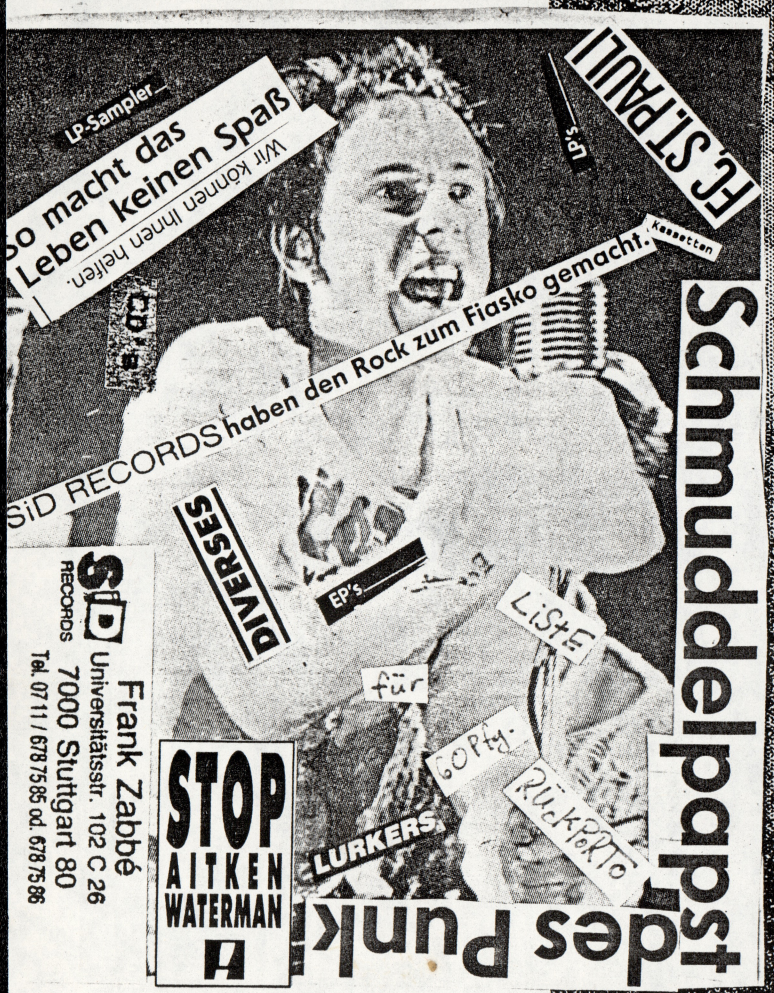
Interview mit HUAH aufdrücken wollten, wel ich mich nicht begeistert genug zeigte. - Gleich darauf großes Rumgesuche weil jemand reinkam und ein Bier wollte.Meine Augen erblickten ein mir unbekanntes Etikett,..)P.:Kelts,was ist das denn?S.H.S.Alkoholfreies Bier. P.O.F.:Bei uns ist Antialkoholismus auch erlaubt.Also nicht nur saufen und so. ... Coca Cola und Kelts. P.O.F.(Olaf):Ich hab damit angefangen. Ich trink überhauptnichts...Ich glaub ich komm mit Alkohol nicht so zurecht, es gibt andere Drogen da fahr ich mehr drauf ab.S.H.S:Ist verschieden.Der eine trinkt in der Band,der andere nicht. Muß auch jeder selber wissen.P.:Also nicht wie bei manchen anderen Bands so nach dem Motto:Wir trinken überhaupt nicht,bzw wir saufen aus Prinzip? S.H.S.:Nee,nee.Das ist bei uns verschieden.Der Olaf hat noch nie viel getrunken.Trinkt halt Karamalz.Ich trink halt Alkoholfreies Bier und Sprudel, der Dirk trinkt gerne n Bier und der Paul,der Bassmann,auch.Muß halt jeder selber wissen.Wir setzen uns da nicht irgend ein Image auf:Wir müßen jetzt trinken oder wir trinken nicht.Wenn an so denken würde,dann wäre unsere Musik schon total verlogen. ...
P.:Kann ich nochmal was zu Idiots fragen.Die letzte Platte war da ja 89.Er hatte erzählt,daß ihr schon so 5/6 Jahre zusammensei?
S.H.S.:Nee,die Besetzung jetzt seit einem halben Jahr.Ich habe 5 Jahre beide Gruppen gemacht.Aber Idiots mehr im Vordergrund.Ich mach halt seit nem halben Jahr nur noch PHANTOMS,hab Idiots aufgehört.Ich hab mich praktisch für eine Band entschieden.Weil das zuviel wurde.Weil ich den Laden noch hab, und...
P.:Aber PHANTOMS war im Prinzip vorher deine Zweitband,jetzt .. .
S.H.S.:Ich habe immer beide Bands gleich wertig behandelt.Ich hab mich immer für beide Bands gleich geopfert,gleich eingesetzt.War natürlich weil Idiots schon bekannter waren für die mehr Auftrittsangebote.Aber so hab ich mich praktisch für beide Bands gleich einge setzt.
P.:Ich hatte halt erst gedacht,daß es euch erst seit kurzem gäbe.. .
S.H.S.:Ist jetzt halt seit nem halben Jahr intensiver.Wie gesagt,weil Idiots bekannter waren hatte ich da ja viel mehr Auftritte und Touren.-Und hatte dann nicht so viel Zeit für PHANTOMS. Weil mir PHANTOMS nun wichtiger gewor den sind,ich kann mich da mehr wiederfinden,es macht mir mehr Spaß,mache ich sie jetzt sie intensiv.

OF
TUR

P.:Hast du sonst ne Ahnung,was Idiots jetzt machen.
S.H.S.:Die haben jetzt nen neuen Sänger und wollen so weitermachen.HC-Splattercore.Die werden immer härter. Ist aber auch okay,müßen die ja wissen. Ich hab noch Kontakt zu denen,und - ok.
P.:So Stücke würde ich euch ja teilweise auch zutrauen,aber nicht als Programm.
S H.S.:Könnten wir auch spielen,aber wir spielen halt das wozu wir Lust haben. - Ist halt so,daß das nicht mehr das Idiots Gefühl für mich war. Schon seit der letzten Platte war das nur noch ne halbe Sache.Wenn ich auf der Bühne stehe möchte ich auch 100% zu dem stehen was ich verkörpere.

Und das konnte ich nicht mehr bei Idiots. - Die haben halt jetzt nen anderen Stil.Die haben Spaß und ich wünsch ihnen auch viel Glück.
Ich hätt auch sagen können:Ich hab Idiots damals gegründet,und-was weiß ich-ich möchte gern,daß die nen anderen Namen annehmen.Aber das ist für mich Scheißegal.Wenn sie meinen sie wollen Idiots heißen sollen sie weitermachen unter dem Namen. Ist ja okay.Denn ist ja von Früher der erste Gitarrist noch dabei. Ist der einzige.
P.:Idiots waren ja mehr deutschsprachig,also als ihr jetzt.
S.H.S.:Wir machen nur englische Texte.Ich kann die Sachen mit den hohen Stimmen in engl. besser rüberbringen.
....
Ich würd sagen,Du hast das Info,meldest dich da und wir schicken dir dann noch n Foto.

Naja,das Foto kam leider nicht mehr rechtzeitig,deshalb mußte ich halt auf das aus dem Presseinfo zurückgreifen. Auf jeden Fall gilt:Falls die 4 Herren aus Dortmund mal in eurer Nähe spielen :Nichts wie hin.Für mich war ihr Gig im Pavillion schon ganz klar mein persönlicher Gewinner '91.



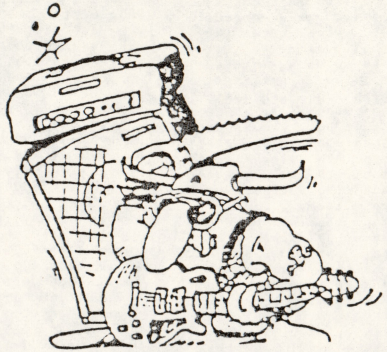
RED LONDON:Tumbling Dice LP
(Released Emotions)
PKRK:Poussez Fort LP
(Combat Rock)
Am 7.4.spielten RED ALERT,RED LONDON und PKRK im Sindelfinger Pavillion.Und wir hätten RED ALERT fast verpasst.Als wir ankamen dröhnte uns gerade "In Britain" entgegen.Genialster uralt OI der packendsten Art.Genial! Scheiße nur,daß die Jungs schon bald darauf aufhörten.Als 2.te Zugabe durfte dann ein Männle aus dem Publikum zur Begleitung des Gitarristen "And the Boys" (oder so)ins Micro brüllen. Als zweite kamen dann RED LONDON. Auffallend war,daß auch hier wieder der RED ALERT Gitarrist mit auf der Bühne stand.Gut wars ebenfalls.Nicht ganz so mitreißend wie die ersteren,auch eher rockiger - aber gut.Vorallem die Coverversionen(Ramones,Clash) konnten überzeugen.Oi+Rock+Punk: Gut.Den Abschluß des abends bildeten PKRK.Mir waren die Franzosen zwar bis dato unbekannt,aber sie konnten leicht das Vorurteil,daß es in Frankreich keine guten Punkbands gäbe widerlegen. Auffallend war ansonsten nur,daß die diesen abend ja zahlenmäßig stärker vertretene SkinFraktion, die während der ersten 2 Bands recht geschlossen in der ersten Publikumsreihe standen+den Geräuschpegel in ungeahnte Höhen trieben,nun (soweit noch anwesnd)wiederrum recht geschlossen am Bühnenrand saßen und die Band mit Mißachtung

Ratzer Records

Ratzer

Paulinenstraße 50
7000 - Stuttgart 1
Telefon 0711/616352

CD's, LP's, Video's, T-Shirt's,
Poster, Konzertkarten und, und,



WE GOT THE BEST
RECORD's IN TOWN!

stratten.Trotzdem/gerade deshalb sehr guter kraftvoller Punk den die Franzosen da zum besten gaben! Naja,ich schleppte den abend dann auf jeden Fall die 2 obengenannten LP'S zum trauten Heim.Tja,und dann hatte ich mir also zum ersten Mal die RED LONDON LP angehört.Ich hatte ehrlichgesagt OI mit leichten Rockanklängen erwartet.So kann man sich irren.Für mich ist die Platte eine nette Rockplatte mit leichten Oi Einflüssen.So die Sorte die man zum Kaffeetrinken auflegen kann, aber wirklich nichts weltbewegendes. Vorallem klingen die langsameren Stücke wie z.B."The Harder They Come" nur noch kitschig. - Zum Glück konnte die PKRK dann aber die Laune wieder heben.Auch auf Platte können diese Franzosen wirklich überzeugen. Guter Punk,auch mit Melodie,kommt aber trotzdem recht druckvoll rüber. So soll das sein.Und am Mitgröhlen hindert einen(mich zumindest)nur die Sprachbarriere.Gut.Gefällt!

KAMPFTRINKER STIMMUNGSHITS LP
Und von AM MUSIC gibt es also auch mal wieder einen Sampler mit alten Hits zum Billigpreis. Die enthaltenen Lieder von NORMAHL,IDIOTS, HERBARDS(Hm),BYSKOPS,SCHLUCKSPECHTE,INFERNO und HANNEN ALKS handeln alle (Oh Wunder bei dem Titel)vom Lieblingsthema Alohol.Sicher nicht gerade die Platte für den Deutschpunk-Sammler,da nichts neues geboten wird.Dafür aber wieder eine nette Einstiegsplatte, enthält nämlich jede Menge Hits und Klassiker wie z.B. Fraggles(Normahl),W+T(Boskops,sie habens zwar auch nur geklaut)und Dynamo Doppelkorn(Idiots,einer meiner persönlichen Singalonghits beim nachtlichen Nachhausewanken) Insgesamt also nix neues,aber viele Hits passend zur nachsten Abaturzparty.

POWER OF THE PRESS

MAHLZEIT #5;für 2,-bei:hp;
Schleifmühlenweg 61 a;7400
Tübingen.
Ob Mahlzeit wirklich satt macht,
kann ich nicht mit Bestimmtheit
sagen,ich zog es vor dieses DinA4
er Zine einfach zu lesen.Das aber
wirklich mit Genuß!Zwar ist der
Druck recht arm,und die Bilder
leiden recht kräftig drunter,aber
sämtliche Mitarbeiter haben einen
schön lockeren Schreibstil drauf.
Geboten werden neben Reviews und
diesen und jenen Artikelchen zu
den verschiedensten ThemenInter
views mit RATTENGIFT und CREEPING
DESASTER,eine SUMPFPÄPSTE Story,
witziger Polenfahrtbericht und
ein Versuch dem Punk von der
Straße doch auch einmal die
Metalfront etwas schmackhafter
zu machen.Ach so,klar,kommt
natürlich mit einem geilen Stück
chen Hartvinyl-da hatte wohl
jemand seine alten Sandra Platten
zerdeppert??Insgesamt kann man
zu diesem Zine nur Guten Appetit
wünschen mAn wird nicht ent-
täuscht.

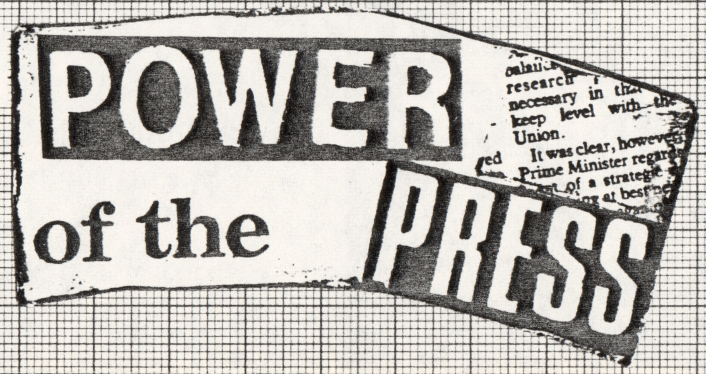
MARY HAS A LITTLE DRUG PROBLEM 4
Preis:?(bei Matthias Legade;Sene-
felder Str.3;1058 Berlin/DDR)
Den Hauptteil machen hier die
Konzert und Sauferlebnisse der
Macher aus.Ansonsten gibts noch
ein Interview mit ULRIKE AM NAGEL,
Reviews,zwei Seiten zu WUTANFALL/
SCHWARZE KANAL und dieses und jenes
an Kleinigkeiten mehr.Ich hab mich
ehrlichgesagt noch nicht entschieden,
ob ich dieses A5er lieben oder
hassen soll.Aber denjenigen von
euch,die gerne selbstgebac enes
fabrizieren kann ich es auf jeden
Fall empfehlen.Enthält nämlich
ein Super CHriststollen Rezept
(Naja,selber ausprobiert hab ichs
ehrlichgesagt noch nicht,aber so-
lange ihr das Rezept einfach an
eure Mutter weiterreicht und nicht
etwa selbst euer Glück versucht,
wird das Ergebnis wohl auch nicht
schlimmer als der ausm ALDI
schmecken).

THE BLOODY BRAIN EXPLOSION #2
(Preis:?,bei:c/o Kill;Kollberger
Str.26;4200 Oberhausen)
Noch ein DinA5er Zine,mit dem ich
nicht so ganz klar komme.Sicher,
die Interviews,u.a. mit Exploding
White Mice und COSMIC PSYCHOS sind
meist flott zu lesen.Und daß sich
die Leutchen von B.B.E. meist mehr
für die Bandmitglieder,als für
Bandbelange interessieren ist
meist nicht als Manko anzusehen.
Aber Fragen,wie es denn dem Vater/
der Mutter geht(an Cosmic Psychos)
gehen mir dann doch recht am
Arsch vorbei,wenn sowas überhand
nimmt.Und diese Ramones Vergötterung(
jede Band wird gefragt ob sie sie
kennen/lieben,andauernde Vergleiche ..)
geht einem doch recht schnell tierisch
auf den,äh,Hoden!
Ansonsten sind auf den 24 Seiten
(neben einer Reihe weiterer kurzer
Interviews u.a.noch mit DEVIL DOGS,
MOVING TARGETS,nem RTL MÄNNLE,..)
noch eine sehr schöne Review des
"Karlsson.."Films,Platten- umd
sonstige Besprechungen zu finden.
Wenn in den nächsten Ausgaben auf
dieses "RAMONES!RAMONES!RAMONES"
Gejubel verzichtet würde,könnte es
mir sicher gefallen,so nervt es
mich noch zusehr.

ART ATTACK #1 (4,50DM;bei:Angi
Henn;BreslauerStr.57;7030 Böblingen)
Comic-Zine-Sampler aus der Fehlkauf
Werkstatt.Auf 32 Seiten gibt es
Comix von 7 verschiedenen Zeichnern.
Stilistisch bunt gemischt,meist
eher witzige Sachen,aber auch eine
sehr gut gezeichnete Fantasystory
dabei.Tjä,wie soll man objektiv
etwas beurteilen,daß man selbst
auch vertreibt + das von der
Freundin herausgebracht wird?Ne,
ehrlich,mir gefällts.Einfach weil
das Heft wegen der verschiedenen
Stilrichtungen der Zeichner gut
abwechslungsreich ist,und einfach
keine Langeweile aufkommen will.
Und als Bonus gibt es sogar noch
ein Poster dazu(Hey,meines hatte
aber nen Knick!)!Fazit?Viele
gute Comix sauber gedruckt im
DinA4 Format.Und da ich die horren-
den Druckkosten kenne kann ich noch
nicht mal am Preis mäkeln und
kann dezhalb nur ein einziges
kleines Minus für das Backcover
vergeben.

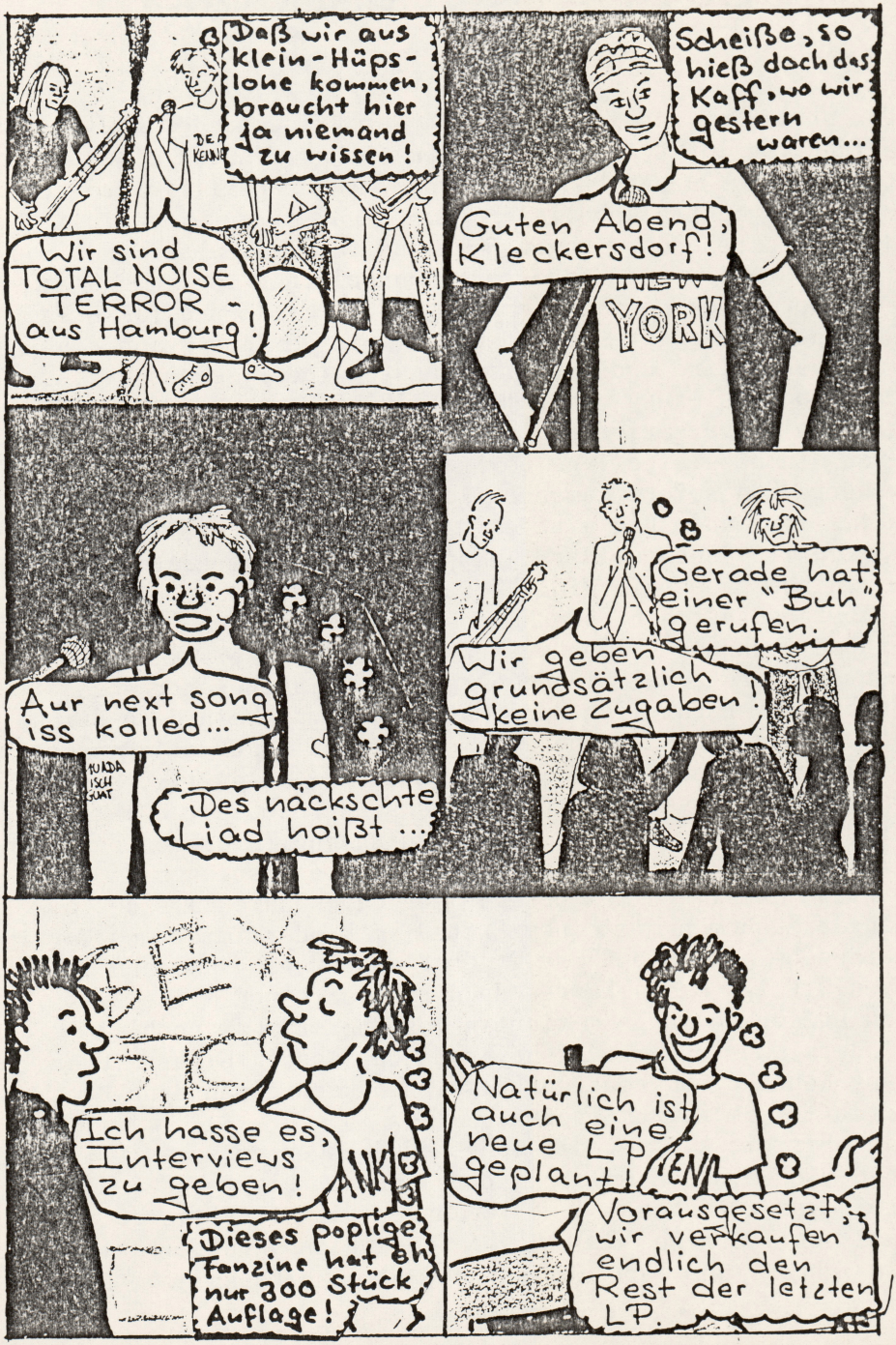
UNTER TAGE #3 (2,-;bei:Abel Geb
hardt;Landweg 59;4755 Holzwickede)
Auf 36 DinA4 Seiten bringen uns
Abel hier ihre Erinnerungen an
Konzert - und sonstige abende dar.
Außerdem gibts noch Interviews mit
RISIKOFAKTOR und den DREI Z'WIDERN
(Letztere hatte man im Zuge einer
Kaffeefahrt,ü er die lang berich
tet wird,kennengelernt.),eine
Aufklärungsseite,eine schlechte
CLASH Story(Naja,vielleicht ist
die ja garnicht sooo schlecht,
aber wenn sie nicht so negativ
ausgefallen wäre,hätte sie mir
vielleicht besser gefallen)und
anderes mehr.Fräulein Fehlkauf
gefällt es und ich will ihr ausnahms
weise mal Recht geben!Gute Klo-
lektüre(Ich brauch auf dem OO
halt was zu lesen.Und was sollte
da geeigneter sein als ein hand-
liches A5er Zine???)

VOLLWERTKOST auch für Einsteiger
von Ingrid Früchtel,Gräfe und Unzer Verlag
Nein,kein Fanzine und auch null Punkrock,
dafür aber ein Kochbuch.Hab das Ding ge-
schenkt gekriegt,nachdem ich mal leichtsin-
nig verkündet hatte,daß ich versuchen wolle
mal zumindest ne Zeit lang fleischlos zu
leben.Also der Name der Verfasserin sagt
eigentlich schon alles!Bietet jede Menge
prima Rezeptideen wie z.B."Blumenkohlteller
mit Tomaten","Gemüsehirse"oder"Bunte Kürbis-
pfanne".Neben manchen Kezepten,findet sich
auch noch so ein schniekes Zeichen,daß be-
deutet,daß man hierfür vorher die Körner
selbst mahlen sollte.Falls einer von euch
zur Biodynamischen Körnerfront gehört
könnte das also u.U.genau das richtige Buch
für ihn sein.Ich bleib dann doch lieber bei
Cravattini,Thunfischpizza und sonstigen
Fertiggerichten.Ich sag nur:Ohne mich!



WAS MUSIKER SAGEN...

... UND WAS SIE WIRKLICH DENKEN



PSÖTIKZ TSCHERNOBEEF

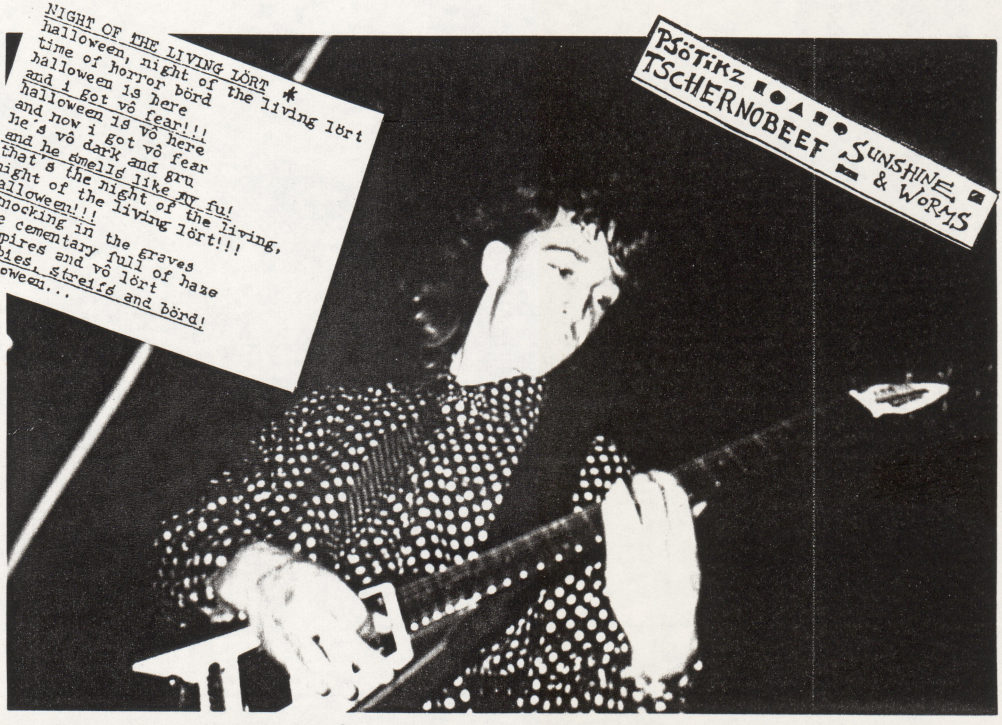
Das erste Mal,daß ich etwas von der Existenz der PSÖTIKZ erfuhr ist jetzt so ca.3 1/2 Monate her.Während eines feucht fröhlichen Konzertabends im Sindelfinger Pavillion zerrte mich der recht alkoholisierte Jochen Biex zu einem in der Ecke stehenden jungen Mann und faselte dabei etwas von "geile Gruppe" und "unbedingt kennenlernen".Der junge Mann entpuppte sich dann als Bassist der PZÖTIKZ und das erste Beschnuppern endete recht schnell mit dem Austausch von Tape gegen Zine und jeder schwankte wieder seines Weges. Ob Alkoholisierung war damals halt keiner zu einer großartigen Konversation fähig.Tja,und dann dauerte es leider erst einmal einige Tage,bevor ich mir das Tape richtig anhörte.Und sofort kamen bei mir Gedanken an die GNOMES auf.Klar,soundmäßig gibt es da wohl kaum Vergleichsmöglichkeiten mit jenen wild rumknüppelnden Franzosen.Aber genau wie diese haben die PSÖTIKZ ihre Texte in ihrer eigenen selbstgeschaffenen Sprache geschrieben.Englisch,Deutsch, Französisch und "Slang"wurden zur PSÖTIKZ Sprache verschmolzen.Aufs erste Mal hinhören recht verwirrend,aber doch durchaus verständlich.Naja,muß es ja auch sein,denn durch Verwendung ihres eigenen Slangs kamen die Jungs ja anscheinend erst darauf diese Sprache auch bei ihren Texten zu verwenden.Die Jungs,daß sind übrigens:Kürree(Git.,Gesang), Oli(Bass,Backgr.)und Mille am Schlagzeug.In dieser Besetzung gibt es die Gruppe nun seit Ende 89.Die Ursprungs PSÖTIKZ entstanden allerdings bereits vor ca.4 Jahren,als der heutige Sänger zusammen mit einem Freund im Kinderzimmer musikartige Geräusche aufnahmen.Erst 2 Jahre später ging es dann mit Sven Witzig (Ges.),Kürree an der Gitarre und Mille am Schlagzeug so langsam richtig los.Zuerst zwar noch im Kinderzimmer und mit Disneydrums und Wander-Gitarre,aber dank Kontakt zum heutigen Bassisten konnte man dann auch "richtig",im Übraum proben.

Tja,aber wie klingen die Jungs nun?Schwer zu sagen.Originell würde ich einfach mal behaupten.Kaum zu glauben,daß die Drei erst zwischen 16 und 18 Jahren alt sind,bei der Vielzahl von Ideen und Einflüssen die sie da verarbeiten.

Als ich mir das Tape zum ersten Mal anhörte kamen mir zwar

leichte Gedanken an Government Issue auf,aber dieser Vergleich hinkt doch recht stark auf mehr als nur einem Bein. Fest steht,daß zwar Einflüsse aus dem Rock-,Düster,Punk-, Rock'n'Roll- und was weiß ich für Bereichen zu,nach eigener Aussage "Schrott-Rock-Punc"verschmolzen werden,das Endergebnis aber viel zu eigenständig ist,um es fest einer bestimmten Musiksparte zuzuordnen.Insgesamt einfach abwechslungsreiche Musik die Laune macht - auch wenn ich sie nicht immer hören kann.Aber schön zu hören,daß es im Sindelfinger Raum neben den Ex-MÄDELS noch eine andere Gruppe gibt,die es geschafft hat nicht nur einfach gut zu klingen,sondern vorallem einen wirklich eigenständigen Sound zu schaffen.
Also am besten einfach mal reinhören,ob ihr auch euer Herz für die PSÖTIKZ entdecken könnt.Anspieltips auf dem mir vorliegenden 2.Tape("Sunshine & Worms") wären z.B."Horst bei Medusa" oder - der Hit für die Horrorpaady,wenn die alten Misfitsscheiben langsam nur noch Gähnen hervorrufen: "Night of the living Lört"

Kontakt:Oli Grimm,Fohrenbühlstr.129;7032 Sindelfingen 1



ENPUNKT #17
(Für 2,-bei:Klaus N.Frick;
Postf.301;7290 Freudenstadt)
Wie man es ja jedesmal im Impressum nachlesen kann ist der Enpunkt ein Zine für SF,Chaos Punk&Dosenbier.Dementsprechend hatte ich bei älteren Heften, auch wenn ich sie insgesamt meist mochte,öfters mal ein paar Seiten übersprungen-einfach weil ich mich ja nun nicht unbedingt immer für die gleichen Sachen wie Klaus interessiere. Das Heft hier hatte ich aber doch in einem Zug durchgelesen. Neben Interviews mit WIZO,SEX MURDER ART und RUDOLF'S RACHE gibt es einen (geklauten)Artikel über die Anfangsjahre des Punk, so ne Art Tagebuchaufzeichnung eines Bekannten,wie der die ersten Kriegstage erlebte(macht nachdenklich.Sitzen wir in 20 Jahren vielleicht wie unsere Eltern von der"68 Generation" an manchen abenden zusammen und denken dann mit der Träne im Auge an diese unsere Anti-Kriegs-Demo-Phase zurück??) und noch anderes mehr.Wie gesagt,gut geschrieben,gut zu lesen+interessant.Lobenswert auch,daß Klaus einem nach dem Punk Artikel aufklärt,daß er selbst zu der Zeit auch so Kram wie SWEET,ABBA etc.hörte: Sprich man has wenigstens nicht wie oft bei solchen Artikeln das Gefühl,daß man ja ach so jung und dappisch ist,weil man da noch nicht dabei war.

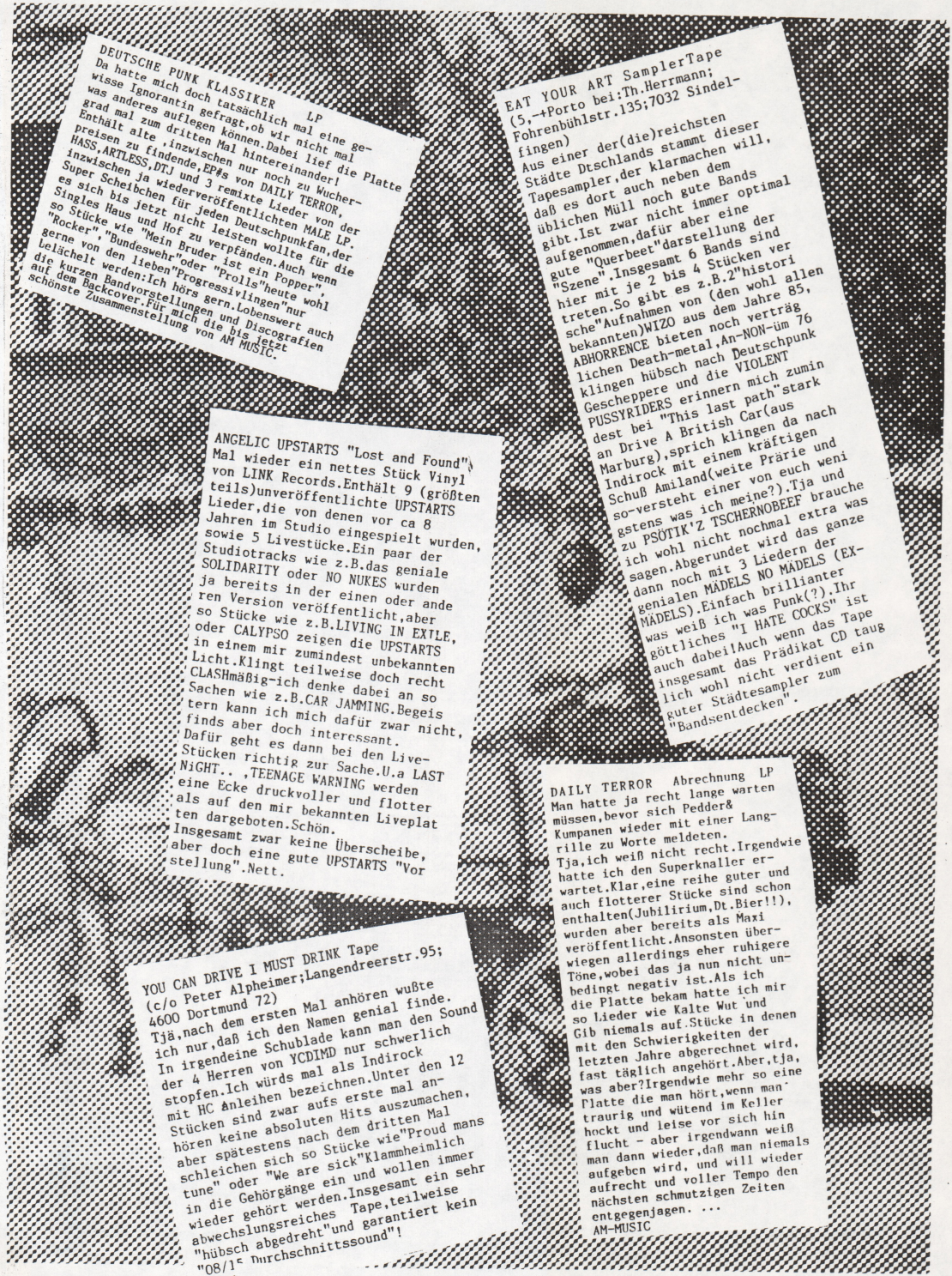
WIZO Klebstoff EP
Wizo,die lokalen Pogoparty-spezialisten beweisen hier mit dem Titelstück,in dem es um eine ungewollte Schwangerschaft geht,eindringlich,daß auch eine FunBand über ernste Themen singen kann ohne peinlich zu wirken.Und DIFFERENT lädt nicht nur zum fröhlichen pogen sonern auch zum Mitgröhlen(I wanna be different...)ein.Tjä,aber mit dem 3.Lied (Traumfrau)zielt man wohl auf den Nachwuchs der frisch von der Sesamstraße zum Funpunk wechseln soll.Das erinnert mich doch wirklich an den Kram wenn irgend so ein Musikus mit ner Horde Wänste im Schlepptau ein witziges Liedlein zur Gitarre singt.
Naja,trotzdem,wer auf flotten melodischen Partypunk steht sollte sofort zugreifen.
(HULK Räckorz &WIZO Kontakt: Fratz Thum;Eichendorfstr.1; 8400 Regensburg)

Dickes Lob auch für die Reviews. Im Gegensatz zu den Schreibern der meisten anderen Zines(dieses eingeschlossen)hat Klaus es nämlich raus die nicht nur halbwegs objektiv/informativ, sondern vorallem auch interessant geschrieben,rüberzubringen. Geniales Heft.

PLATTEN

SKULLS:Misfits,we dare you
Auf dieser EP bringen Mitglieder von COCKS IN STAINED SATIN und GLAMOUR GHOULS gleich 7 Lieder der(ratet mal)MISFITS dar.Echte MISFITS Fans werden sie bestimmt nicht anfassen.Igitt,die Single ist zwar live,aber der Sound ist ja gar nicht so "wunderbar" "Bunker"mäßig wie auf den ach so tollen(+teuren)Bootlegs des Originals.Obwohl,ist ja zumindest wenigstens limitiert - auf 555 Stück.Ernsthaft.Auch wenn man den Sänger nun nicht gerade mit G.Danzig verwechseln kann doch sehr gute Coverversionen von alten(was sonst?)MISFITS Knallern wie z.B.Hybrid Moments, Where Eagles Dare.Für Leute die die Musik dieser Horror Spezialisten einfach so mögen endlich mal eine Möglichkeit sich etwas Vinyl mit deren Stücken zuzulegen,ohne gleich die Stereoanlage vepfänden zu müssen.

WHAT STUFF LP
Genialer Amisampler mit vielen alten Hits des What/Iloki Records Labels.19 kleinere und größere Punk und Garagenperlen,die zwar fast alle bereits veröffentlicht waren,bzw.wie z.B. die DILS(I hate../You're not blank) oder die GERMS Stücke eh vor kurzem wiederveröffentlicht wurden,aber trotzdem zum guten Teil nicht jedem Bekannt sind.Und auch bei den unveröffentlichten Sachen gibt es einfach nur geniale Stücke zu "entdecken". "Kill your Parents"von den EYES ist sicher die Bereicherung für jede Punkrockparty,und "Nobody Spoils My Fun"der UNTOLD FABLES könnte bei den süßen Sixtiesmädels aus der Indidisco um die Ecke sicher die gleiche Tanzwut wie z.B. No Fun auslösen.Also nur genialster Stoff"von Früher",teilweise etwas scheppernd aufgenommen aber bis jetzt der einzige Amipunksampler der mir durchweg gefällt.Ansonsten schließ ich mich nun KAOS an und warte auf meinen (wohlverdienten?) Alcoholiday! Iloki Records



DEUTSCHE PUNK KLASSIKER LP

Da hatte mich doch tatsächlich mal eine gewisse Ignorantin gefragt,ob wir nicht mal was anderes auflegen können.Dabei lief die Platte grad mal zum dritten Mal hintereinander!
Enthält alte ,inzwischen nur noch zu Wucherpreisen zu findende,EPs von DAILY TERROR, HASS,ARTLESS,DTJ und 3 remixte Lieder von der inzwischen ja wiederveröffentlichten MALE LP. Super Scheibchen für jeden Deutschpunkfan,der es sich bis jetzt nicht leisten wollte für die Singles Haus und Hof zu verpfänden.Auch wenn so Stücke wie "Mein Bruder ist ein Popper", "Rocker" "Bundeswehr"oder "Prolls"heute wohl gerne von den lieben"Progressivlingen"nur belächelt werden:Ich hörs gern.Lobenswert auch die kurzen Bandvorstellungen und Discografien auf dem Backcover.Für mich die bis jetzt schönste Zusammenstellung von AM MUSIC.

EAT YOUR ART SamplerTape
(5,-+Porto bei:Th.Herrmann;
Fohrenbühlstr.135;7032 Sindelfingen)

Aus einer der(die)reichsten Städte Dtschlands stammt dieser Tapesampler,der klarmachen will, daß es dort auch neben dem üblichen Müll noch gute Bands gibt.Ist zwar nicht immer optimal aufgenommen,dafür aber eine gute "Querbeet"darstellung der "Szene".Insgesamt 6 Bands sind hier mit je 2 bis 4 Stücken vertreten.So gibt es z.B.2"historische"Aufnahmen von (den wohl allen bekannten)WIZO aus dem Jahre 85, ABHORRENCE bieten noch verträglichen Death-metal,An-NON-üm 76 klingen hübsch nach Deutschpunk Gescheppere und die VIOLENT PUSSYRIDERS erinnern mich zumindest bei "This last path"stark an Drive A British Car(aus Marburg),sprich klingen da nach Indirock mit einem kräftigen Schuß Amiland(weite Prärie und so-versteht einer von euch wenigstens was ich meine?).Tja und zu PSÖTIK'Z TSCHERNOBEEF brauche ich wohl nicht nochmal extra was sagen.Abgerundet wird das ganze dann noch mit 3 Liedern der genialen MÄDELS NO MÄDELS (EX-MÄDELS).Einfach brillianter was weiß ich was Punk(?),Ihr göttliches "I HATE COCKS" ist auch dabei!Auch wenn das Tape insgesamt das Prädikat CD taug lich wohl nicht verdient ein guter Städtesampler zum "Bandsentdecken".

ANGELIC UPSTARTS "Lost and Found"

Mal wieder ein nettes Stück Vinyl von LINK Records.Enthält 9 (größten teils)unveröffentlichte UPSTARTS Lieder,die von denen vor ca 8 Jahren im Studio eingespielt wurden, sowie 5 Livestücke.Ein paar der Studiotracks wie z.B.das geniale SOLIDARITY oder NO NUKES wurden ja bereits in der einen oder anderen Version veröffentlicht,aber so Stücke wie z.B.LIVING IN EXILE, oder CALYPSO zeigen die UPSTARTS in einem mir zumindest unbekannten Licht.Klingt teilweise doch recht CLASHmäßig-ich denke dabei an so Sachen wie z.B.CAR JAMMING.Begeistern kann ich mich dafür zwar nicht, finds aber doch interessant.
Dafür geht es dann bei den Live-Stücken richtig zur Sache.U.a LAST NiGHT.. ,TEENAGE WARNING werden eine Ecke druckvoller und flotter als auf den mir bekannten Liveplatten dargeboten.Schön.
Insgesamt zwar keine Überscheibe, aber doch eine gute UPSTARTS "Vorstellung".Nett.

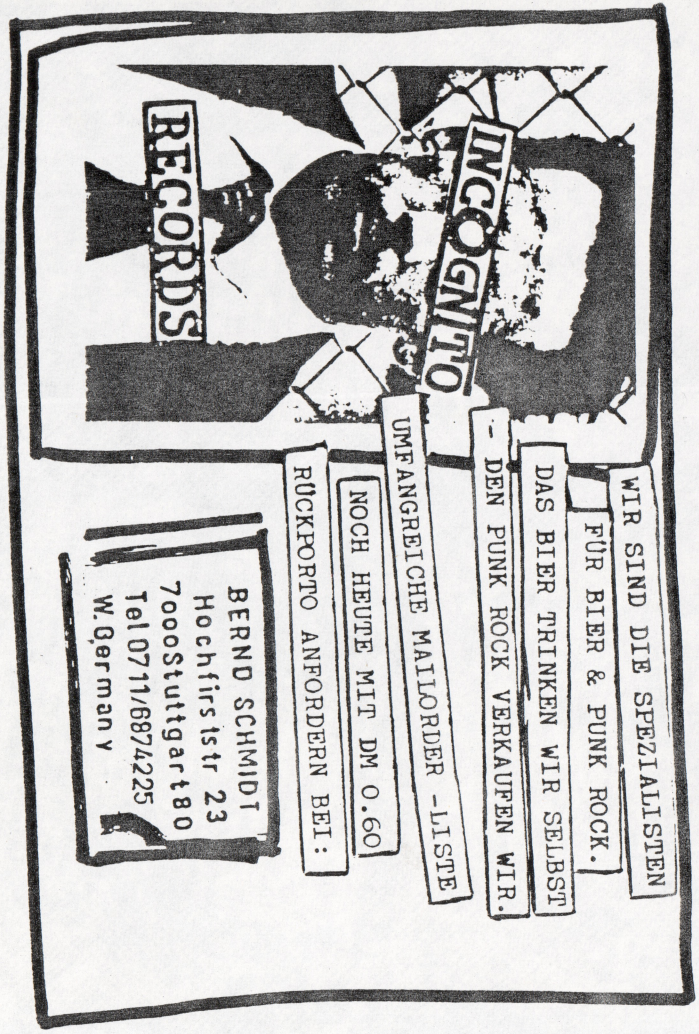
DAILY TERROR Abrechnung LP

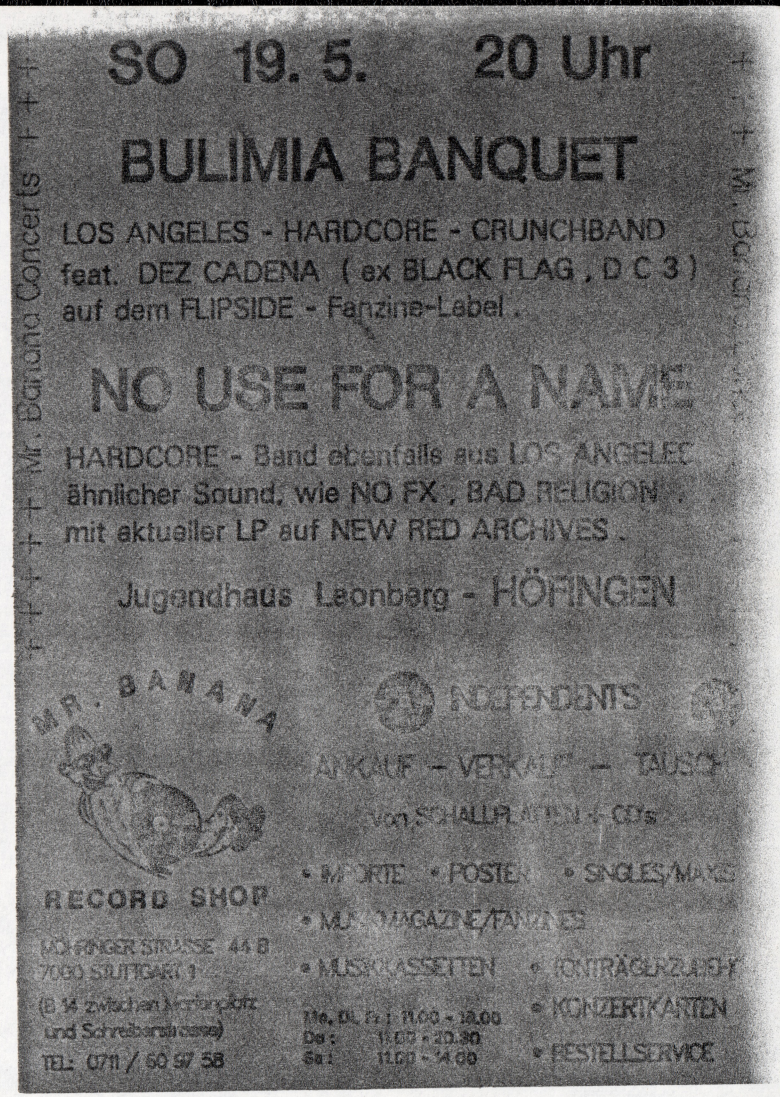
Man hatte ja recht lange warten müssen,bevor sich Pedder& Kumpanen wieder mit einer Langrille zu Worte meldeten.
Tja,ich weiß nicht recht.Irgendwie hatte ich den Superknaller erwartet.Klar,eine reihe guter und auch flotterer Stücke sind schon enthalten(Jubilirium,Dt.Bier!!), wurden aber bereits als Maxi veröffentlicht.Ansonsten überwiegen allerdings eher ruhigere Töne,wobei das ja nun nicht unbedingt negativ ist.Als ich die Platte bekam hatte ich mir so Lieder wie Kalte Wut und Gib niemals auf.Stücke in denen mit den Schwierigkeiten der letzten Jahre abgerechnet wird, fast täglich angehört.Aber,tja, was aber?Irgendwie mehr so eine Platte die man hört,wenn man traurig und wütend im Keller hockt und leise vor sich hin flucht - aber irgendwann weiß man dann wieder,daß man niemals aufgeben wird, und will wieder aufrecht und voller Tempo den nächsten schmutzigen Zeiten entgegenjagen. ...
AM-MUSIC

YOU CAN DRIVE I MUST DRINK Tape
(c/o Peter Alpheimer;Langendreerstr.95;
4600 Dortmund 72)

Tjä,nach dem ersten Mal anhören wußte ich nur,daß ich den Namen genial finde. In irgendeine Schublade kann man den Sound der 4 Herren von YCDIMD nur schwerlich stopfen.Ich würds mal als Indirock mit HC Anleihen bezeichnen.Unter den 12 Stücken sind zwar aufs erste mal anhören keine absoluten Hits auszumachen, aber spätestens nach dem dritten Mal schleichen sich so Stücke wie"Proud mans tune" oder "We are sick"Klammheimlich in die Gehörgänge ein und wollen immer wieder gehört werden.Insgesamt ein sehr abwechslungsreiches Tape,teilweise "hübsch abgedreht"und garantiert kein "08/15 Durchschnittssound"!

Gefäl


INCOGNITO
RECORDS
WIR SIND DIE SPEZIALISTEN
FÜR BIER & PUNK ROCK.
DAS BIER TRINKEN WIR SELBST
- DEN PUNK ROCK VERKAUFEN WIR.
UMFANGREICHE MAILORDER -LISTE
NOCH HEUTE MIT DM 0.60
RÜCKPORTO ANFORDERN BEI:
BERND SCHMIDT
Hochfirststr 23
7000Stuttgart80
Tel 0711/6874225
W.Germany


SO 19. 5. 20 Uhr
BULIMIA BANQUET
LOS ANGELES - HARDCORE - CRUNCHBAND
feat. DEZ CADENA (ex BLACK FLAG , D C 3)
auf dem FLIPSIDE - Fanzine-Label .
NO USE FOR A NAME
HARDCORE - Band ebenfalls aus LOS ANGELES
ähnlicher Sound, wie NO FX , BAD RELIGION .
mit aktueller LP auf NEW RED ARCHIVES .
Jugendhaus Leonberg - HÖFINGEN
Mr. Banana Concerts
MR. BANANA
RECORD SHOP
MÖHRINGER STRASSE 44 B
7000 STUTTGART 1
(B 14 zwischen Marienplatz
und Schreiberstrasse)
TEL: 0711 / 60 97 58
INDEPENDENTS
ANKAUF - VERKAUF - TAUSCH
Von SCHALLPLATTEN + CD's
• IMPORTE • POSTER • SINGLES/MAXIS
• MUSIKMAGAZINE/FANZINES
• MUSIKKASSETTEN • KONTRÄGERZUBEHÖR
• KONZERTKARTEN
• BESTELLSERVICE
Mo, Di, Fr : 11.00 - 18.00
Do : 11.00 - 20.30
Sa : 11.00 - 14.00

Ein Nachruf STORY

Vorsichtig grub er in den Trümmern. An den wild viebrierenden Augen-
fühlern konnte man seine Aufregung leicht ablesen. Es war ja auch
eine aufregende Angelegenheit für ihn. Vor einem 1/2 Jahr war
er noch ein ganz normaler Student für galaktische Archäologie ge-
wesen und nun saß er hier. Sein Onkel hatte durchgesetzt, daß er an
dieser Forschungsexpedition teilnehmen durfte. Dabei hatte man diesen
Planeten, auf dem er sich nun befand, erst vor 5 Jahren katalogiesiert.
Aber die Bedingungen für Forschungsexpeditionen waren hier ja ideal!
Man fand nur selten einen Planeten, der die selbe hohe Radioaktivität
in der Atmosphäre aufwies, wie sein Heimatplanet. Und man brauchte
noch nicht einmal Atemmasken um sich gegen ein Übermaß an giftigem
Luftsauerstoff zu schützen. Dabei hatte hier früher einmal eine für
sie hochgiftige Atmosphäre geherrscht. Das hatte man an Erdschichten-
untersuchungen in einem anderen Grabungsabschnitt festgestellt. Sein
Doktorvater hatte sogar die Theorie aufgestellt, daß es noch keine
300 Zeiteinheiten her sei, daß hier noch eine sauerstoffverseuchte
Atmosphäre herrschte. Aber der Luftsauerstoff war zum Glück auf einen
minimalen Prozentsatz geschrumpft. Der Grund dafür waren wohl jahre-
lange Planetenweite Brände gewesen. Hier auf ihrem Ausgrabungsgebiet
hatten sie auch erst mehrere Meter Asche abtragen müßen, bevor die
ersten Trümmer zum Vorschein gekommen waren. Trümmer die auf eine,
zumindest vergleichsweise, höher entwickelte Kultur schließen ließen.

Vorsichtig legte er einen Ziegelstein frei. Er wußte natürlich, daß
man ihm, dem unerfahrenen Studenten, nur einen vergleichsweise uninteres-
santen Grabungsabschnitt zugeteilt hatte. Trotzdem wollte er seine
Sache so gut wie nur möglich machen. Aber mit der Entdeckung dieses
Planeten hatte die galaktische Archäologiegesellschaft wirklich
Glück gehabt. D.h., so gesehen auch Pech. Hätte man diesen Teil der
Galaxis bereits vor einigen hundert Zeiteinheiten genauer untersucht
wäre dieser Planet wohl noch keine leblose Rußwüste gewesen. Aber
wer weiß, wie sich die Bewohner verhalten hätten. So könnte man ihre
Überreste wenigstens ohne größere Komplikationen eingehend studieren.
Und das Forschungsmaterial war dank der schützenden Ascheschicht
wirklich gut erhalten. Man hatte bereits nicht nur ganze Skelette,
sondern auch Überreste von Kleidungsstücken freilegen können. Keine
fünf Einheiten von seinem Grabungsabschnitt hatten sie während der
letzten drei Wochen 5 vollständig erhaltene Skelette freilegen können!
Und bei allen waren sogar zumindest noch Teile der Bekleidung erhalten
gewesen. Man hatte anscheinend mit der Wahl dieses Ausgrabungsortes
einen wirklichen Glückstreffer erzielt. Hier hatte anscheinend vor
der so plötzlich hereingebrochenen Katastrophe, die alles Leben auf
diesem Planeten auslöschte, eine Militärkaserne gestanden. Das war
nicht schwer festzustellen gewesen. Nach Vergleichen mit anderen
Funden hatte man das Schuhwerk, daß bei den hier gefundenen Überresten
erstaunlich gut erhalten war, als Militärstiefel deklarieren können.
Und auch wenn man, abgesehen von 2 Messern, noch keine Waffen geborgen
hatte, so hatte doch ein Patronengurt ebenfalls diese Theorie erhärtet.
Außerdem hatten die uniformähnlichen Oberbekleidungsstücke, alle
aus dem selben Material wie das Schuhwerk ebenfalls diese Vermutung
nahe gelegt. Man hatte sogar einige kleinere Orden daran befestigt
gefunden. Leider hatten die Grafologen die Beschriftung darauf noch
nicht entschlüsseln können. Was mochten diese seltsamen Symbole nur
bedeuten? Sein Doktorvater hatte ihm sogar erlaubt einen dieser Orden
zu untersuchen. In Gedanken sah er wieder die daraufgedruckten fremden
Zeichen vor sich. UKSUBS, was mochte das nur bedeuten? Vielleicht ein
Hinweis darauf, wo diese Auszeichnung erworben wurde? Diese Praxis
war ja auch bei ihren Militärs üblich.

Aufgeregt legte er das kleine Schäufelchen neben sich. Dort unter
dem Schutt war eine Schicht Papier zum Vorschein gekommen. Vorsichtig
fing er an sie nun mit dem Pinsel mehr und mehr freizulegen. Nach
einer kleinen Ewigkeit hatte er es endlich geschafft. Wieder diese
seltsamen Symbole. K O M M T A L L E Z U M U N T E R G A N G S P O G O!
Was mochte das nur bedeuten?

Konsequent ökologische Streetgang sucht noch Fighter!!

Wir sind eine moderne Streetgang mit modernen Ideen und schickem Outfit. Wir, das sind die sympatischen Jungs von den

DRAGON-FIGHTERS.

Wir sind zwar sympatisch aber natürlich stehen wir als echte Streetgang auch auf klasse Randale (-> klar ökologisch, so werfen wir also unsere leeren Bierflaschen immer erst nach 22.ØØ Uhr in den Altglascontainer, das macht echt Spaß ey !)

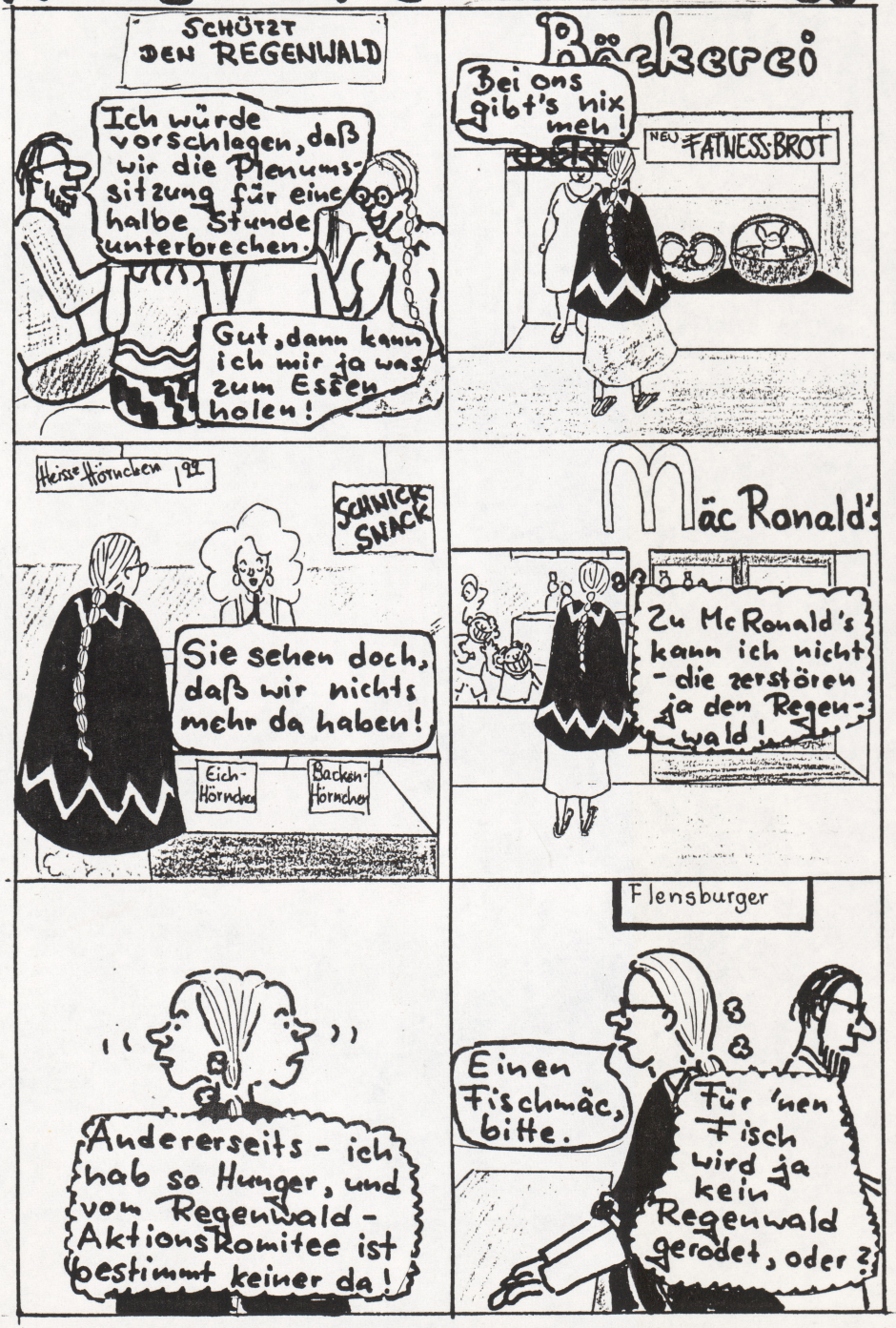
Getreu unserem Wahlspruch: "Einer für Alle, Alle für Einen, Alles auf Einmal", tragen wir auch immer alle das gleich schöne T-Shirt (-> Kutte) wo vorne DRAGON - FIGHTERS draufsteht und das Wappen des Trägers und hinten der schwarze Stern mit dem vegetarischen Döner. Wenn uns einer anmacht dann gibts na klar Ärger, das ist ja das gute an so `ner Streetgang.

Na, bist Du auf den Geschmack gekommen ? Dann Schreib` doch einfach an die Redaktion, unter dem Stichwort "Frischling Dragon" da bekommst Du dann eine Adresse von der Dragon - Fighter - Gang in Deiner Nähe. Und wenn Du dann noch die kleine Mutprobe bestehst, dann freuen wir uns auf dich als neues Mitglied.

Also, so long, support your local streetgang, bis bald,

Euer "Fist - Dragon"

NEULICH, KURZ VOR LADENSCHLUSS



PERSECUTED PHARISEES

Das erste Mal,daß ich überhaupt etwas von der Existenz der Pharisees erfuhr,war als selbige mir beim ersten Mal anhören des "Frankfurt Hit-Collection"Samplers auffielen. Druckvoller Punk mit ner ordentlichen Sängerin am Micro.Ende letzten Jahres konnte ich die Band dann auch endlich mal live bewundern,als sie bei den was weiß ich wievielten Independent Days in Gießen spielten.Ich hatte mich damals sogar richtig vorbereitet um ein Interview zu machen,sprich hatte extra Kamera und Diktiergerät mitgeschleppt.Naja,mit Fotos machen war dann leider doch nichts.Ich konnte gerade mal ein Foto von der ersten Band(BLASS,sind da aus der gegend,recht Indimäßig aber gut)machen und mußte dann mit Tränen in den Augen feststellen,daß der Film alle war und ich natürlich keinen neuen mithatte.Und auch mit dem Interview war das dann so eine Sache.Ich befand mich leider schon in einem Zustand den höfliche Menschen als leicht beschwippst bezeichnen würden.Nur so ließ sich zum Beispiel die Frage woher die Band denn sei erklären(Wie gesagt.sie sind auf dem oben genannten Sampler zu hören.Und nun die Preisfrage:Woher stammen die vier Jungs und das Mädel wohl?Unter allen richtigen Einsendungen die bis zum 11.8. in der Redaktion eintrffen werden 3x3 Pferdepostkarten verlost!)Aber ansonsten muß man zu meiner Verteidigung dazusagen,daß mir ausgerechnet das redefaulste Bandmitglied am nächsten saß.Außerdem kam die ganze Aktion dann eh recht schnell zu einem aprupten Ende,da die Pharsees auf die Bühne mußten.Ich ließ mir mit dem Hinterherschwanken zum Glück noch etwas Zeit(Mußte was für die angespannte Finanzlage un,sprich Fanzines verkaufen.),so bekam ich den abend nur die gute Seite der Pharisees zu hören. Fräulein Fehlkauf wußte nämlich zu berichten,daß die bei den ersten Stücken doch recht der Metal-Front ihren Tribut zollten.Aber wie gesagt,ich bekam nur ihre beste Seite zu hören.Druckvoller harter Punk mit Melodie + eine Sängerin deren Stimme dazu wie die viel zitierte Faust aufs Auge paßte.

Aggressive Mucke die das Pogobein zum Zucken brachte. (Hm,hatten uns dann glaubich etwas danebenbenommen. Zumindest hatte irgend son Wave recht böse gekuckt, als ihm Fräulein Fehlkauf vor den Brustkasten flog.)Tja,an eine Fortsetzung des Interviews war dann später leider nicht mehr zu denken. Nein,nicht unbedingt weil mein Zustand inzwischen eh nur noch als Bedenklich zu beschreiben war,sondern weil wir zum Bus mußten(Man hat der seltsam geschaukelt) Da ich aber nun doch nicht so ganz mit dem bis dato

auf Tonband verewigten Miniinterview zufrieden war,hatte hatte ich mich vor ca.6 Wochen dann doch endlich aufgerafft der Band ein paar,zugegebenemaßen nicht nur weise Fragen,zuzuschicken.Und da die sich sogar nicht nur zum antworten entschließen konnten,sondern das ganze sogar schon getippt hatten,hab ich es mir nun leichtgemacht und einfach die 2 Seiten des Briefes kleinerkopiert und so sbgedruckt.
Here we go:

Du hast Recht! Die Fragen sind wirklich scheiße, deswegen versuchen wir sie dementsprechend zu beantworten.

Also:
1. Wie seid ihr eigentlich zu dem (hm) Namen gekommen.
(Na, das ist doch eine sehr originelle Frage,wa?)

Steffi: Nö! Keine originelle Frage!
Faller hat die Wörter aus dem Wörterbuch

2. Auf dem Frankfurt "Hit Collection"-Sampler waren ja die ersten Veröffentlichungen von euch. Wie seid ihr dazu gekomm Kanntet ihr den Macher schon vorher oder ist er aus heiteren Himmel auf euch zugekommen?

Unki : Wir sind alle gute Freunde.
Schutti : Wir lieben und schlagen uns.
Tommi : Wir sind eine große Familie!

3. Habt ihr sonst etwas mit den enthaltenen Bands zu tun, oder war das so e wilder Mix, wo keiner von den Bands sonst miteinander Kontakt hatte?

Selbe Antwort wie Frage 2.
Schutti : Frankfurt ist ein Dorf, da kennt jede/r jede/n.

4. Wart ihr vor der Gründung der Pharisees sonst schon musikalisch vorbelas tet?

Steffi : Jo Jo, sieben Jahre Klavier, drei Jahre Gittarre, Straßenmusik, dann ne Scheiß-Band und jetzt ne gute! Singen wollte ich eigent nie.
Unkie : Vorher haben wir, Tommi und ich, in der Band "Result of Boredom" gespielt, was uns heute noch belastet, war aber trotzdem gut.
Tommi : Das war unser erstes Lied auf dem äußerst schlecht produzierten Sampler.
Schutti : Ich hab' auch in zwei Bands vorher gespielt: "Feinde der Hoffnu und "Dirty Friends". Das sind die besten Bands dies gab!

5. Ihr hattet, glaub' ich auch so eine Art russisches Volklied im Programm (Da wart doch Ihr ?) Stammt einer von euch abstammungsmäßig aus der Ecke, oder das einfach euer Beitrag zur Perestroika?

Unkie : Weder noch!
Steffie : Das Lied ist nur russisch damit's keiner versteht.

6. Wie kam die Band zusammen? Wart ihr vorher schon befreundet, oder habt ihr euch erst durchs "musizieren" kennengelernt?

Tommi : Teils, teils.
Schutti : Ich hab' mir nur 'ne andere Band gesucht, weil "Feinde der Hof nung " sich aufgelöst haben.
Steffi : Dann haben wir ihn gefunden, weil Unkie ihn gefragt hat (und mi auch).
Faller : Tommi, Unkie und ich kannten uns schon ewig.

7. Gibt es irgendwelche musikalischen Vorbilder (im weitesten Sinne)?

Bärli : Rocklexikon.
Alle : Alle stimmen zu, weil wir alle keine Vorbilder haben. Wir könnten erzählen was uns gefällt, aber das gäbe eine zu lange Liste.

8. Nach einem Konzert im Stuttgarter Raum kam es ja zwischen Bandmitgliedern zu einem handfesten Streit. Spricht das für den guten Bandzusammenhalt...?

Steffi : Das war eigentlich der Höhepunkt, bzw. Tiefpunkt unserer Fetzerei, die am Ende der Tour (Anfang des Jahres) anfing. Danach hätten wir uns beinahe aufgelöst. Nur gut, daß da noch 1.700 Platten von uns rumlagen, die wir verkaufen mußten. Jetzt geht´s wieder.
Schutti : Jetzt sindß s nur noch 1.200.

9. Kann sich eure Sängerin denn überhaupt gegen die Übermacht an Kerls durchsetzen, wenn eure Diskussionen so handgreiflich durchgeführt werden?

Steffi : Ja!!!

10. Wie weit seid ihr mit der Band schon rumgekommen, sprich, gab es schon Auslandsgigs außer dem Auftritt in Schwaben?

Unki : Von Flensburg bis München haben wir gut abgegrast, ansonsten sechs Gigs in Holland und ein schrecklicher im Osten, bei dem ich nicht dabei war zum Glü

11. Ihr hattet Whiskey als das Lebenselixier der Band bezeichnet. Ist das Lampenfieber etwa so groß, daß es mit solch drastischen Mitteln niedergekämpft werden muß?

Wir haben kein Lampenfieber!!!
Tommi : Wackler schmeckt halt gut.
Bärli : Schutti schweigt und genießt.
Steffi : Ich genieß das Zeug erst hinterher, wegen Lallungsmäßig wenn überhaupt.
Bärli : Die Frage ist doch Provokation.
Unki : Ich halt´ mich da raus, was will´n der?
Faller : Rülps!

12. Gibt es zu den Texten sonst noch was zu sagen, außer daß sie "garnix" aussagen?

Bärli : Jetzt kannste Du mir mal ´n Turnschuh aufblasen.
Steffi : Lest die Texte und entscheidet für euch selbst, ob sie etwas aussagen oder nicht.
Alle : Duffdähduffdähduffdäääähh!!!

Der Bärli darf mitreden, weil er unser neuer Gittarrist ist, weil Faller jetzt in Bremen wohnt.

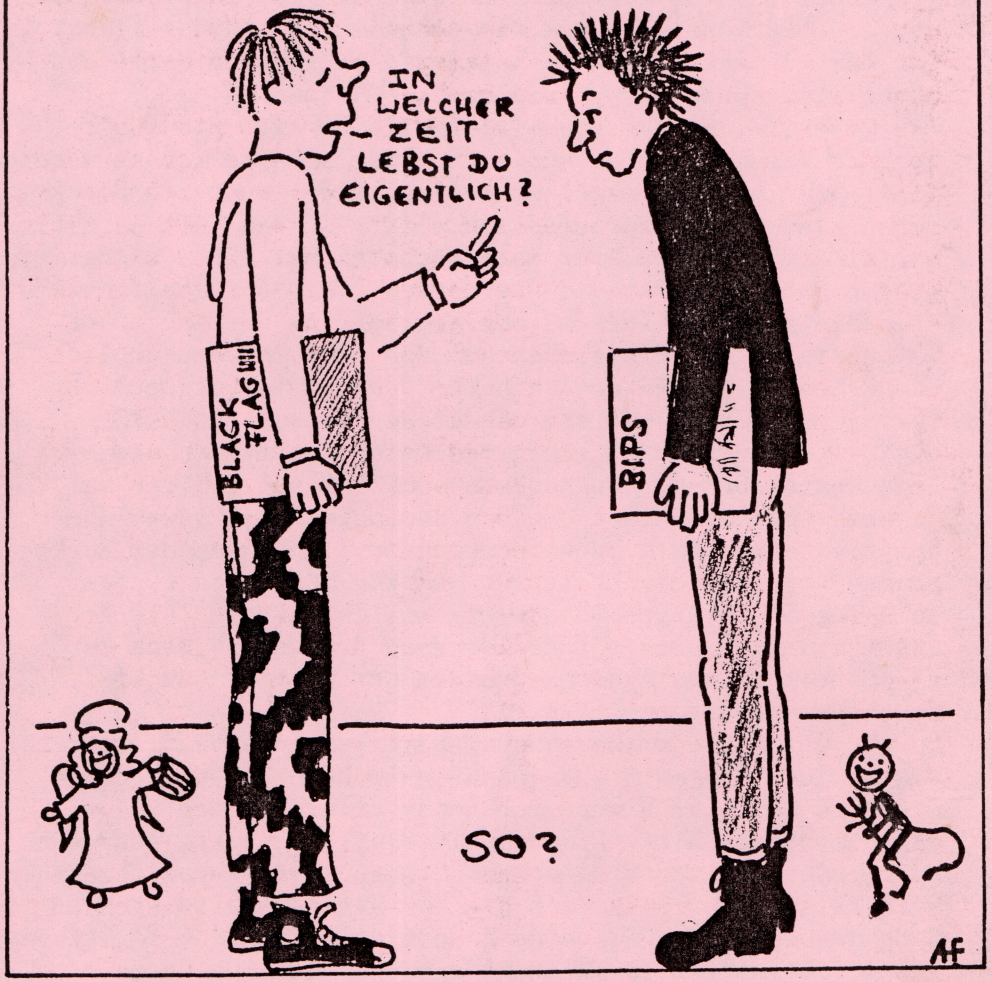
EPILOG

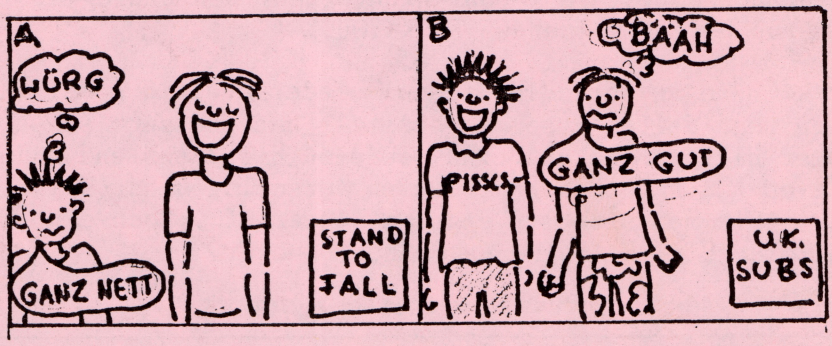
Tja Leute,zu früh gefreut.Auch diesmal gibt es wieder eine extrem überflüssige Seite.Aus technischen Gründen(Klingt gut,oder?)steht das ganze halt auf der letzten Seite und nennt sich dann halt sinnigerweise "Nachwort".
Zum Cover.Ja,das ist nun mitlerweile bereits die fünfte Ausgabe dieses Heftles und noch immer schaffe ich es mühelos Tippfehler an Tippfehler zu reihen.Leider mußt ich den Preis schon wieder leicht raufsetzen,dafür ist das Heft ja minimal dicker geworden.Aber beim nächsten Mal wirds sicher wieder anders.(Sprich ich werde den Preis beibehalten,dafür aber die Seitenzahl drastisch verringern.)Das Backcover ist übrigens ein HInweis darauf,daß auch ich nun endlich ein Erlebnis der x-ten Art hatte.Nachdem ich eigentlich fast schon sicher war,daß man diesen überall so heiß diskutierten Punk-HC Streit ins Reich der Mythen und Legenden einordnen könnte,habe auch ich nun endlich mal jemanden getroffen,der die HC-Ideologie(Falls sowas überhaupt existiert)als zu umfechtenden Religionsersatz angenommen hat,ließ mich belehren und zog hängenden Kopfes in meine Stammkneipe.Schade eigentlich,daß die Zeit der Inquisition bereits vorbei ist.Wäre doch schön,wenn man die unbelehrbaren Andersdenkenden der reinigenden Kraft des Feuers übergeben könnte!?!
Da wir gerade beim Thema Gewalttätigkeiten sind.Hiermit distanziere ich mich aufs eindringlichste von der Dragon Fighters Seite.Auch wenn ich gerne Briefe an den sagenumwobenen First Dragon weiterleite,so bitte ich doch Mitglieder möglicher sonstiger"Streetgangs" davon abzusehen mich fälschlicherweise als Miglied einer rivalisierenden Gang anzusehen(Die Schweine fanden mich nicht ökologisch genug,...),sprich:Ihr braucht deswegen auch nicht mein trautes Heim verwüsten.
Ansonsten gibts grad wohl nichts mehr hinzuzufügen.
Ein von Herzen kommendes FUCK YOU,

Dank+Grüße an:Angi,die diesmal wieder kräftig gemalt hat, +ein paar Seiten zusammengebastelt hat und auch sonst immer hilft;Hallo an Bernd sowie an die Jungs und Mädels die es nun nach Dagobertshausen verschlagen hat(Hey OI, wie fühlt man sich mit eigenem Hühnerhof?);Noch ein Hallo an Sigi L.+Danke an meinen Drucker.

Kontakt:A.Batra;Holunderweg 6;7000 Stuttgart 80

LANG LEBE DIE TOLERANZ



ODER SO?

IDEE: ARVIND